



...MACHT STARK.

Jahresausgabe 2020

Turnerschaft

aktiv





Krombacher



Trink Brotler.
Fühl dich Wohler.

Getränke **Wolfs**

Ihr zuverlässiger Partner in der Gastronomie!

Viersener Straße 61 - 47918 Tönisvorst

Telefon: 0 21 51 - 79 88 82

Wir liefern auch
bequem bis zu
Ihnen nach Hause!

- Heimdienst zum günstigen Preis
- Große Auswahl, stets verfügbar
- Sie haben die Party, wir das Equipment! Sprechen Sie mit uns, gerne helfen wir Ihnen bei der Ausstattung Ihres Events
- Wir freuen uns auf Sie!



Natürlich bekommen
Sie bei uns auch alles,
was in keinem guten Kiosk
fehlen darf! Z.B. Zeitungen,
Tabakwaren, Süßwaren, u.v.m.



Kiosk **Wolfs**

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.- Sa. durchgehend 06:30 - 20:00 Uhr

So. 09:30 - 20:00 Uhr





Liebe Turnerschaftler, liebe Freunde der Turnerschaft St. Tönis,

unsere Turnerschaft macht stark, und wir brauchen auch die Stärke – so war die Überschrift im letzten Jahr.

Diese Stärke zahlt sich jetzt aus

Zum 1). Meinen vollen Dank an alle Mitglieder und Familien, die auf Grund der Corona-Pandemie und Wegfalls von Schule und Sport unserem Verein treu geblieben sind. Bei nicht wenigen hat sich in dieser Zeit auch die finanzielle Lage verändert.

Zum 2). Die Turnabteilung wurde organisatorisch neu aufgestellt. Die Erfahrungswerte aus dieser Pilotphase möchten wir nutzen und die Gesamtorganisation der Turnerschaft anpassen (hierzu später mehr).

Natürlich war während der akuten Corona Zeit auch nicht nur die Sorge um die finanzielle Situation des Vereins. Es bestand auch die Verpflichtung, organisatorisch alles Erdenkliche zu tun, um alle Vorgaben unserer Landesregierung umzusetzen. Grundsatz ist, jedes Mitglied bestmöglich zu schützen und dies in enger Abstimmung mit der Stadt Tönisvorst.

Aufgrund der schnellen Anpassungen der Coronaverordnungen wurde dies im kleinen Kreis besprochen und umgesetzt. Schnelligkeit und Sicherheit war hier die Wichtigkeit. Nach Umsetzung der Vorgaben, war die Turnerschaft einer der ersten Vereine, die wieder ihr Sportprogramm (angepasst) aufnehmen konnte.

Neue Besen kehren gut.

Sehr erfreut hat mich die sehr positive Resonanz auf unserer neuen Raumpflegekraft. Unser Vereinsheim strahlt von Woche zu Woche in einem immer besser werdenden Glanz. Während der Erstphase der Corona-Zeit nutzte sie den Stillstand im Sportbereich, um sukzessive sämtliche Dinge im Hause, die lange liegengeblieben sind, eigenständig und ohne Vorgabe anzugehen. Ihre vorbildliche Einstellung (so zu arbeiten als wäre es ihr Eigentum) soll auch Wegweiser für das Gesamtverhalten der Vereinsmitglieder sein. Halt eben vorleben – einer der Grundgedanken unseres Vereinslebens.

Natürlich haben wir uns weiterhin mit dem Hauptthema Vereinshalle - Sanierung und Ausbau - beschäftigt. Eigentlich gibt es hierzu viel zu berichten. Aber da dieses Thema sehr komplex ist, verweise ich nicht ganz ohne Hintergedanken auf unserer Jahreshauptversammlung, in der über dieses Thema intensiv berichtet wird. Vielleicht mache ich euch neugierig und der ein oder andere, oder hoffentlich viel mehr, werden kommen.

Hierzu später mehr.

Planungskonzepte sollten keine Planspiele sein. Für die notwendige Anpassung des Vereins an das Hier und Heute und auch für diese Zukunft, möchten oder besser gesagt müssen wir unsere Organisationsstruktur ändern. Grundlage für diese Veränderung ist auch die Anpassung unserer Vereinssatzung. Zielsetzung ist es, dass wir mit der Veränderung eine Rahmensatzung schaffen und darin beinhaltet, eine Geschäftsordnung mit einem Leitorganigramm für Zusammenarbeitsprozesse. Neugierig? Auch hierzu mehr in der Jahreshauptversammlung.

Puh - das war in den letzten Monaten eine Menge Arbeit, und ihr denkt bestimmt, macht das dem Vorstand noch Spaß! Aus eigener Erfahrung und auch aus den Gesprächen mit den Vorstandsmitgliedern kann ich euch aber folgendes sagen: Lohn für diese Arbeit ist es, wenn man sich mit unseren Mitgliedern, erst recht mit unseren Jugendlichen, trifft und sie von „unserem Verein sprechen“. Also: ich freue mich auf unsere Begegnung in unserem Verein und bleibt Gesund und Fit!

Euer **Christian Hülsemann**

P.S. Unsere Sorge ist es, dass evtl. Familien ihre Kinder vom Sportbetrieb aus finanziellen Corona Gründen abmelden. Gerne würden wir dann, Übergangslösung für diese Zeit im Einzelfall anbieten. Sprecht uns vertrauensvoll an. Auch hier möchte der Verein seine gesellschaftliche Verantwortung zeigen.
Ansprechpartner:
Christian Hülsemann (1. Vorsitzender) und
Jürgen Topp (2. Vorsitzender).

- HEIZUNG ■ SANITÄR ■ BARRIEREFREIE BADEZIMMER
- ERSATZTEILVERKAUF ■ REGENERATIVE ENERGIESYSTEME
- KLIMATECHNIK ■ LÜFTUNGSTECHNIK



IHR BADEZIMMER AUS EINER HAND

Sie wollen Ihr Badezimmer sanieren und haben keine Zeit bzw. Erfahrung alle Gewerke zu koordinieren? Kein Problem, wir übernehmen das für Sie.

HEIZUNG

Sie wollen Ihre Heizungsanlage erneuern? Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner. Vereinbaren Sie einen Termin für die Erstellung eines unverbindlichen Angebotes oder informieren Sie sich über staatliche Fördermöglichkeiten.

LÜFTUNGSTECHNIK

Wir beraten Sie gerne rund ums Thema Lüftungstechnische Anlagen.

BARRIEREFREIES BADEZIMMER

Ein ebenerdiges Badezimmer ist nicht immer ohne großen Aufwand umsetzbar. Sollten Sie sich unsicher sein, ob in Ihrer Immobilie ein barrierefreies Badezimmer möglich ist, vereinbaren Sie einen Termin mit uns um die Situation zu begutachten.

SANITÄR

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Umbaumaßnahmen, Neubaumaßnahmen und Instandhaltung. Bei Rohrbruchbehebungen klären wir die Angelegenheit auch gerne mit Ihrer Versicherung. Sollten Sie oder Ihre Versicherung eine Leckageortung wünschen, kümmern wir uns auch um diese und sind bei der Ortung dabei.

REGENERATIVE ENERGIESYSTEME

Umweltschutz ist vor allem in der heutigen Zeit ein großes Thema.

Es hängt von unterschiedlichen Faktoren ab, wie Sie Ihre Immobilie am effizientesten betreiben können.

Dabei spielen zum Beispiel die geographische Lage oder die Ausrichtung der Immobilie eine Rolle.

Über Umsetzung an Ihrem Objekt und Fördermöglichkeiten informieren wir Sie gerne bei einem persönlichen Termin.



Firma Stockmanns GmbH & Co.KG Sanitär- Heizung
Hermannstraße 2a · 47798 Krefeld · Telefon: 02151 / 841616
Telefax: 02151 / 841626 · Mail: info@stockmanns-gmbh.de

Meisterbetrieb ✓

Ausbildungsbetrieb ✓



AUSSTELLUNG und ONLINE SHOP für Sanitär, Heizung und Badplanung.

- HEIZUNG ■ SANITÄR
- BARRIEREFREIE BADEZIMMER
- ERSATZTEILVERKAUF
- 3D-BADPLANUNG



Bad-Accessoires



Bad-Armaturen



Bad-Möbel



Sanitär-Keramik



Küchen-Armaturen



Duschsysteme

SHL Badwelt Niederrhein
Alsstraße 268 - 41063 Mönchengladbach · Telefon: 02161 / 82 73 558
Telefax: 02161 / 82 73 560 · Mail: info@shl-badwelt.de

Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 - 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung
sonn- und feiertags geschlossen





Vereinssport und Corona

Die Corona-Pandemie stellt unsere gesamte Gesellschaft seit Monaten vor besondere Herausforderungen. Diese zu meistern, kann für die Turnerschaft St. Tönis nur im gemeinsamen Handeln gelingen. Dies ist im Zusammenspiel zwischen den kommunalen Verantwortlichen, Landessportbund und Land NRW sehr verantwortungsbewusst und gut gelungen. Großen Anteil haben unsere verständnisvollen und geduldigen Mitglieder, die auf die Wiederaufnahme des Vereinssports gewartet haben.

Das höchste Gut ist die Gesundheit aller Mitglieder. Diese gilt es stets zu schützen. Deshalb können Trainingseinheiten nur dann abgehalten werden, wenn kein akuter Vorfall bzw. Verdacht einer Infektion an SARS-CoV-2 bekannt ist. Die Turnerschaft St. Tönis muss für das Gesundheitsamt den Nachweis der Infektionsketten nachweisen können und hat daher personenbezogene Daten gemäß Datenschutzverordnung erhoben. Für unsere Vereinsanlage wurden die Hygienebestimmungen festgelegt, ein Desinfektionsplan erstellt, die Abläufe dargestellt und Wegweiser/Hinweise angebracht.

Die wichtigsten Hygienetipps:



Halten Sie stets ausreichend Abstand zu Menschen, ganz besonders bei Husten, Schnupfen oder Fieber – zum Schutz vor dem Coronavirus und der andauernden Grippe- und Erkältungswelle.



Vermeiden Sie Berührungen (z. B. Händeschütteln oder Umarmungen), wenn Sie andere Menschen begrüßen oder verabschieden.



Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend in einem Mülleimer mit Deckel.



Halten Sie die Hände vom Gesicht fern – vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.



Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (mindestens 20 Sekunden) Ihre Hände mit Wasser und Seife – insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.

Je nach Pandemiestatus müssen wir uns als Verein auf die neue Situation einstellen. Das haben wir in der Vergangenheit bewerkstelligt. Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden wir auch weiterhin die Mehraufwendungen sicherstellen. Auf unserer Homepage findet ihr alle wichtigen Informationen und Dokumente der Turnerschaft St. Tönis zum Thema COVID-19 und der Sport bei der Turnerschaft.

Bleibt gesund!
Jürgen Topp

TERMINE _ TERMINE _ TERMINE _ TERMINE
Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** findet am **25.11.2020** um 19.00 im Vereinsheim statt.
Die diesjährige **Jugendversammlung** findet am **04.11.2020** um 19.00 im Vereinsheim statt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme !

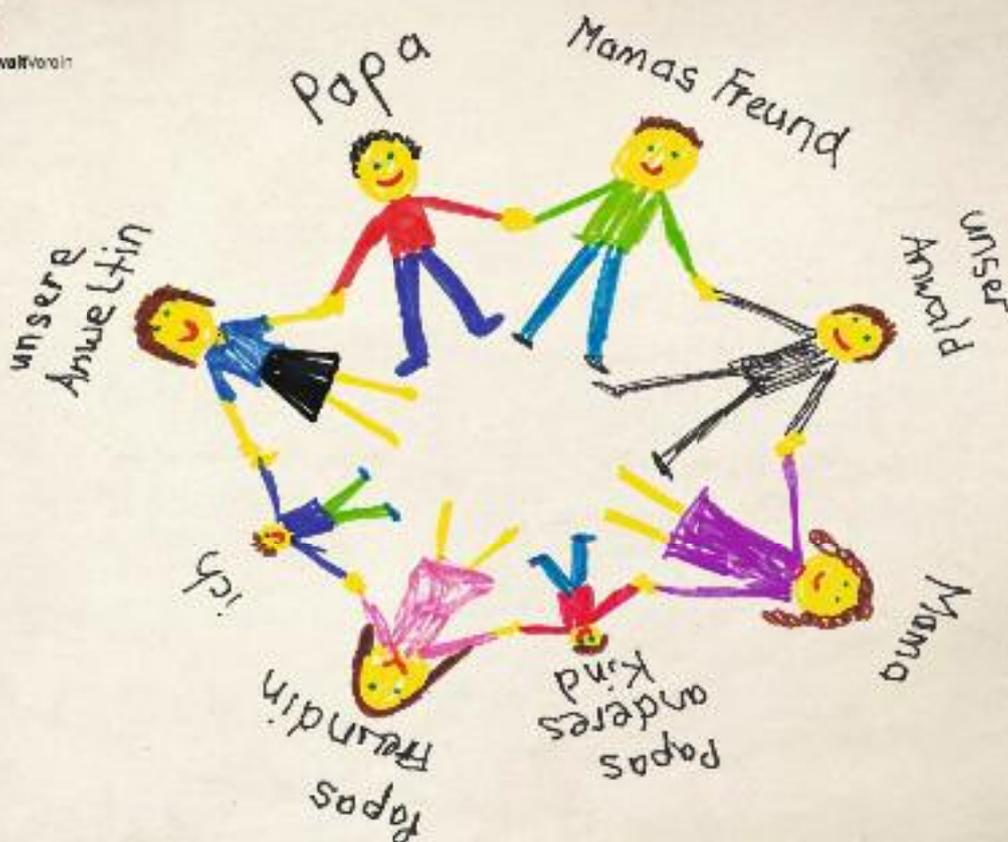
Von glücklichen Kindern empfohlen: Anwältinnen und Anwälte.

Ihre Ehe kann ein Anwalt nicht retten. Aber mit Ihnen gemeinsam viel für das Glück Ihres Kindes tun.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Mitglied im Anwaltsverein



Rechtsanwältin Miriam Möller Fachanwältin für Familienrecht



Weitere

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso
- Handwerkvertragsrecht
- Zivilrecht

Hüserheide 58d
47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 52 / 80 79 526
Telefax 0 21 52 / 80 79 527

www.anwaltskanzlei-moeller.de





Freiwilligendienst bei der Turnerschaft St. Tönis

Meine Arbeit als Bundesfreiwilligendienstler ist zu Ende und es war ein wirkliches außergewöhnliches Jahr. Als Jürgen Topp und ich von einem einzigartigem Erlebnis damals sprachen wussten wir noch nicht wie einzigartig es wirklich werden würde. In den kommenden paar Zeilen werde ich dem Jahr nochmal Revue passieren.



Zu Beginn des Jahres war erstmal das große Kennenlernen der Leute im Verein und mir wurde gezeigt wie der Verein arbeitet und funktioniert und welche Leute es im Hintergrund am laufen halten. Es lief gut und ich konnte viele verschiedene Dinge lernen von ganz vielen verschiedenen Mitgliedern/Trainern/Helfern die mich sehr viel gelehrt haben und für die ich unendlich dankbar bin für deren Hilfe. Alles lief gut und wir waren gerade dabei die Vorbereitung für das Pfingstcamp zu starten. Und dann kam Corona.

Alle sportlichen Aktivitäten wurden eingestellt und das Pfingstcamp musste leider auch abgesagt werden. Trotzdem ließen wir den Kopf nicht hängen und arbeiteten daran so schnell wie möglich die Tore wieder öffnen zu können. Mittlerweile sind wir in der Lage wieder sehr viele Angebote anzubieten unter entsprechenden Einschränkungen dank unserer Bemühen.

Trotz der Probleme die durch die Pandemie entstanden sind werde ich trotzdem mit Stolz auf dieses Jahr zurückblicken und werde auch weiterhin mit der Turnerschaft im Kontakt bleiben auch nach meinem BFD.
Nils Osterloh

Neuer Bufdi bei der Turnerschaft

Ich heiße Eleonora Müller und bin schon seit einigen Jahren in der Turnerschaft tätig. Während meiner ganzen ehrenamtlichen Zeit als Übungshelferin, hatte ich bzw. habe ich viel Spaß. Soziales Engagement ist für mich und mein Gewissen sehr wichtig, genauso wie das Helfen und das Unterstützen anderer. Deswegen lag die Idee, bei der Turnerschaft St. Tönis ein Bundesfreiwilligendienst zu absolvieren, nicht fern. Ich erhoffe, dass ich nach den 12 Monaten selbstsicherer und überzeugender bin. Ich möchte mich persönlich weiter entwickeln. Neben diesem Ziel möchte ich den richtigen Umgang mit allen Altersgruppen kennenlernen, um im späteren Berufsleben davon profitieren zu können. Das Mitwirken bei Events usw. ist für mich auch von großer Bedeutung, da man hierfür gut organisieren und Verantwortung tragen muss. Viel Zeit werde ich mit der Homepage der Turnerschaft verbringen, so dass diese aktuell und anreizend bleibt.



Auf ein erfolgreiches und lehrreiches Jahr!
Eleonora Müller



Karneval 2020

Volles Haus auch in diesem Jahr. Die schon traditionelle Kostüm-Party am Karnevals-Samstag war schnell ausverkauft. Toll kostümierte Jecken feierten und tanzten bei fröhlicher Stimmung und toller Musik bis tief in die Nacht.

Wie in den Jahren zuvor gab es besonders viele kreative, selbstgebastelte Kostüme. So fiel die Wahl der Gewinner bei der Kostümpremierung sehr schwer.

*1. Platz der Einzelkostüme wurde die (der) Queen Elizabeth
1. Platz bei den Paarkostümen machte ein Vampirfürstenpaar.
1. Preis bei den Gruppenkostümen erreichten die tollen Schnecken und zünftigen Gartenzwerge.*

Zu den Höhepunkten des Abends gehörte der Auftritt des Tönisvorster Dreigestirn mit der Prinzengarde. Überraschungsgäste waren das Uerdinger Prinzenpaar Klaus II. und Silvia I.

Wann wir in dieser unbeschwerten, tollen Partystimmung wieder feiern können, steht bis jetzt in den Sternen. Lasst alle Daumen drücken, dass der Corona-Spuk bald ein Ende findet.





EinkaufsService der Turnerschaftler

In Zeiten von Corona muss man zusammenstehen! Auf Initiative von Kathrin Pohl und Christian Bruchhaus wurde der EinkaufsService für Risikogruppen ins Leben gerufen. Eine Gruppe von Handballspielern hat sich spontan bereit erklärt, unter Hygiene- und Abstandsregeln diesen sozialen Dienst kostenfrei anzubieten. Hierfür wurde von unserer Pressesprecherin Sandra Enger-Schmitz ein Flyer für unsere Mitglieder entwickelt, der entsprechend verteilt wurde. In Tönisvorst wurde über die Homepage www.toevo-liefert.de zum Beginn der Corona-Zeit ein Lieferservice erstellt, der verschiedene Leistungen und Angebote beinhaltet. Unter der Rubrik „EinkaufsService“ ist das Angebot der Turnerschaft St. Tönis auch abrufbar. Der EinkaufsService der Turnerschaft ist auf sehr positive Resonanz gestoßen. Die Einkäufe und die Abwicklung erfolgten reibungslos. Man bedankte sich auch dafür, dass im Notfall dieser Service besteht, auch wenn man zurzeit nicht zur Risikogruppe gehörte. Auf die Gemeinschaftsaktion kann man sehr stolz sein. Dank gilt den Organisatoren sowie den Handballern, die den Lieferservice vorbildlich umgesetzt haben. Gemeinsam stark durch die Corona-Krise mit der Turnerschaft.

www.turnerschaft1861.de
Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.

GEMEINSAM STARK
durch die
Corona-Krise
EinkaufsService

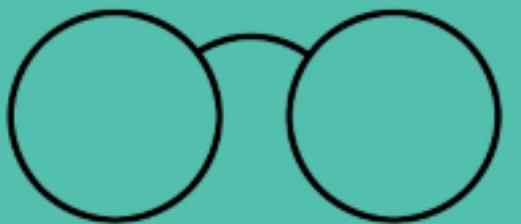
Ab sofort bietet die Turnerschaft St. Tönis einen EinkaufsService für ihre Mitglieder an. Jeder der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr den eigenen Einkauf machen kann oder darf, kann sich an den Verein wenden. Eine Gruppe von Spielern der Handballabteilung hat sich zusammengefunden, um in dieser schweren Zeit denen zu helfen, die dringend Hilfe benötigen.

Die Turnerschaftler möchten so verhindern, dass sich **Senioren oder auch andere Personen mit erhöhtem Risiko**, unnötig einer Infektionsgefahr aussetzen.

Das extra hierfür eingerichtete **Service-Telefon** ist täglich zwischen 11 und 18 Uhr unter der **TelefonNr. 02151/367771** erreichbar.

**Nicht zögern!
Anrufen!**

www.toevo-liefert.de



**OPTIK
SCHOLL**

Inh. Melanie Barth-Langenecker
Hochstraße 30 · St. Tönis
Tel. 02151 / 790880
www.optik-scholl.info

GENIAL
eye:max <>
DAS BÜGEL
WECHSEL
SYSTEM



NEON



**NÄCHSTER FAMILIENSPORTTAG
IST AM 17.01.2021**

Familienporttag 2020

Damit Familien in Bewegung bleiben ...

**Die Eltern können viel dazu beitragen, die natürliche Bewegungs-
freude ihrer Kinder zu unterstützen.**

**Unser gemeinsames Bewegungsfest stand auch in diesem Jahr unter
dem Motto :**

„Kibaz“ (Kinderbewegungsabzeichen).

Der Familienporttag ist für alle Kinder im Kleinkind und Grundschulalter
gedacht. Auch in diesem Jahr war unser Bewegungsfest wieder sehr gut
besucht. Ca. 250 Kinder turnten zwischen 14:00 und 16:30 Uhr durch die
Sporthalle. Es waren viele Bewegungsstationen aufgebaut, so dass die
Kinder sich austoben konnten. Ruhigere Stationen z.B. Fühlen und Tasten
oder auch ein Gedächtnis-Quiz waren ebenfalls vorhanden. An jeder Sta-
tion gab es einen Stempel auf die Laufkarte und wenn dann alles erfüllt
war, gab es zur Belohnung eine Urkunde für unsere stolzen, kleinen
Sportler.

Zur Stärkung gab es in der Cafeteria Kuchen, Muffins, Brezel oder
Würstchen. Die leckeren Sachen wurden von den Eltern gespendet. Vie-
len Dank dafür!

Das Bewegungsfest wurde angeboten in Kooperation mit dem DRK
Kindergarten Hoppetosse, der Elterninitiative Biberburg, dem Familien-
zentrum Villa Gänseblümchen und dem Kreissportbund Viersen.

Es war wieder schön, die strahlenden Kinderaugen und die
Bewegungsfreude der Kinder zu sehen.

Ulla Block



Ski-Abteilung mit neuem Namen und Übungsleiter

Anfang des Jahres hat sich die Skiabteilung neu aufgestellt.

Wir haben jetzt einen neuen Trainer und geben uns einen neuen Namen, unter Beibehaltung des
guten Teamgeistes, der innerhalb der Gruppe besteht.

Mit dem neuen Namen möchten wir einen größeren Kreis von Interessierten ansprechen, weil das
Sportangebot nicht nur was für Ski-Begeisterte sein soll.

Fitness auch im Alltag für jeden.

Mit dem neuen Trainer möchten wir unsere Begeisterung für den Sport in der Turnerschaft durch
neue Impulse stärken und unsere Teilnehmerzahlen erhöhen. Angesprochen werden alle Altersklas-
sen. Um besser für unsere Ziele gerüstet zu sein, werden wir zukünftig als Abteilung im Fachbereich
Turnen integriert .

Also: Kommt mal zum Probetraining – Turnerschaft macht stark. Wir freuen uns auf euch!

*Haben Sie schon mal daran gedacht in den Räumlichkeiten
der Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V. zu feiern ?*

**Egal ob Familienfeste, Betriebsfeiern, kulturelle Veranstaltungen oder andere Anlässe
- fast alles ist möglich !**

Information & Kontakt: 02151-706861 oder mail@turnerschaft1861.de



Bewegung, Spiel und Sport

Jeden Montag ab 14:30 Uhr gleicht die Turnhalle Hülser Straße einem Bienenest aus Kindern. Bewegungshungrige Kinder gehen nachmittags durch die Tür und betreten eine neue Welt. Egal ob ein riesiges Piratenschiff, eine Winterwelt oder ein Labyrinth aus verschiedenen Turnelementen: jede Woche gibt es etwas Neues zu erkunden.

Nach dem gemeinsamen Aufwärmen stehen die Turngeräte an verschiedenen Stationen bereit und warten darauf von den kleinen Entdeckern ausprobiert zu werden. Dabei leistet Ulla mit ihrem Team gerne Hilfestellung und spornt zu neuen Höchstleistungen an. Wer hat schon einmal die Chance alleine über eine große Matte zu klettern oder den Tarzansprung zu wagen? Am Ende der Stunde treffen sich dann alle Kinder noch einmal im Kreis zum Abschlusspiel. Danach erzählen die Kleinen stolz ihren Eltern von ihren mutigen Heldentaten und sind schon ganz gespannt, welche Abenteuer in der nächsten Woche auf sie warten.

Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach vorbei – auch ohne Anmeldung!

3 - 4 Jahre 14:30 - 15:15

4 - 7 Jahre 15:15 - 16:00

4 - 7 Jahre 16:00 - 17:00

**montags in der Turnhalle GGS Hülser Straße
Ulla Block, Tel 791234**



Wir machen das.



www.malermeister-engler.de

UNSERE LEISTUNGEN

- Innenraumgestaltung mit Tapete, Lasur, Spachteltechnik und Effektbeschichtung
- Bodenbelagsarbeiten mit Parkett, Laminat, Teppich PVC-Design- oder Quarzbelag
- Putz-, Stuck- und Trockenbauarbeiten
- Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden
- Fassadengestaltung u.a. mit Wärmedämmverbundsystemen



ENGLER
Ihr Maler-Meisterteam

Malermeister Engler GmbH & Co. KG • Krefelder Str. 103 • 47918 Tönisvorst • Telefon 02151 / 79 79 67



Vom Krabbeln zum Klettern

Spielerisch die Entwicklung Ihres Kindes fördern

Bewegung ist ein wesentliches Erfahrungsmedium, denn Kinder entdecken ihre Umwelt spielerisch. Daher wirkt sich viel Bewegung besonders positiv auf die Entwicklung Ihres Kindes aus.



Singen, Klettern, Hüpfen, Rutschen und das Spiel mit anderen Kindern derselben Altersklasse sind Bestandteile, die die Entwicklung von Grob- und Feinmotorik Ihres Kindes, sowie des Sozialverhaltens gegenüber anderen Kindern fördert. Die Koordination von Bewegungsabläufen wird geschult und die Sinne gefördert.



Ihr Kind stärkt seine Muskulatur und lernt sein Gleichgewicht zu beherrschen, frei nach dem Motto: Übung macht den Meister. Zudem gewinnt es Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und wird sicherer und geschickter für sich selbst sowie mit der Auseinandersetzung mit seiner Umgebung.

Beim Krabbeln und Klettern ist kein fester Übungsablauf vorgegeben. Die Kinder haben so die Möglichkeit, ihren Körper besser kennen zu lernen, da sie alles selbst ausprobieren können. Es gibt verschiedene Spielgeräte wie z.B. Bällebad, schiefe Ebene, Rutsche, Tunnel, Wippe etc.. Sie unterstützen dabei gezielt Ihr Kind beim Entdecken von Neuem, helfen ihm Ängste zu überwinden und seine kognitiven sowie motorischen Fähigkeiten zu stärken.

Der Kurs „Vom Krabbeln zum Klettern“ ist ein Angebot der Turnerschaft St. Tönis in Kooperation mit dem Bewegungskindergarten Mullewapp.



KURSFOS:

Das Kursangebot richtet sich an Kinder von ca. 10 – 18 Monaten, in Begleitung eines oder beider Elternteile. Der Starter- und der Folge-Kurs bestehen aus jeweils 10 Stunden und kosten je 20,00 €

Wann: Immer montags (ausgenommen Ferien und Feiertage)

STARTER-KURS von 16:00 – 17:00 Uhr

FOLGE-KURS von 17:00 – 18:00 Uhr

Wo: Turnhalle des Bewegungskindergartens Mullewapp, Feldstraße 2a, 47918 Tönisvorst

Mitzubringen sind bequeme Kleidung und rutschfeste Socken. Geleitet wird der Kurs durch eine geprüfte und zertifizierte Übungsleiterin.

Interessierte Eltern können sich bei der Kursleiterin informieren und anmelden.

Kontakt: Marion Decher, Tel.: 02151 / 796822

NEU! Alles Müller oder was? Sport für Kinder und Jugendliche

In diesem Kurs geht es um Ballsportarten aller Art, aber auch generell um Spiele und Spaß. Wir orientieren uns sehr gerne an den Interessen der Mitglieder und gestalten unser Training bzw. unsere Aktivitäten sowohl in der Halle, als auch außerhalb, so dass wir beispielsweise die Slackline nutzen können. Bei Interesse oder Fragen gerne an die Übungsleiter wenden, wir freuen uns auf dich!

Donnerstag, 18:00 – 19:00 Uhr
Vereinshalle der Turnerschaft,
Corneliustraße 25c, 47918 Tönisvorst

Übungsleiter: Eleonora Müller / mobil: 0157 37158276
oder E-Mail: eleonoramueller@gmx.de,
Thomas Rinsch / mobil: 0157 72673715

Aktiv

für Ihre Gesundheit

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa
08.30 - 13.00 Uhr



HIRSCH
APOTHEKE
ST. TÖNIS

Hochstraße 3 Tel: 0 21 51 - 79 02 48 Apotheker Ralf Weckop
47918 Tönisvorst Fax: 0 21 51 - 97 00 17 hirsch-apotheke-tv@t-online.de

Mutter-Vater-Kind-Turnen

1,2,3 im Sauseschritt geht es jeden Donnerstag los ...



... dann treffen sich Mütter, Väter oder auch Großeltern mit den kleinsten Turnkindern bei uns in der Vereinshalle und können sich so richtig austoben.

Wir, sind Marion und Irena, sozusagen „alte Hasen“ in Sachen Kinderturnen. Schon viele Kinder aus und um St. Tönis haben bei der Turnerschaft die ersten Schritte in den Vereinssport gemacht.

Schon seit vielen Jahren starten wir mit den gleichen Liedern um uns aufzuwärmen. Das ist für die "Mäuse" ein ganz wichtiges Ritual, mancher tut sich am Anfang etwas schwer, aber nach kurzer Zeit stürmen alle durch die Halle und kennen die Übungen ganz schnell. Wenn die Einlaufphase beendet ist, rennen alle zu Ihren Lieblingsstationen und es gibt kein Halten mehr.

An den jeweiligen Stationen haben die Kinder die Möglichkeit Gleichgewicht, Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer spielerisch zu lernen. Auch das Sozialverhalten wird schon früh geübt. Natürlich dürfen Bälle, Springseilchen und Reifen auch nicht fehlen. Viele Freundschaften haben sich schon durch das Kennenlernen beim Kinderturnen entwickelt, sowohl bei den Eltern als auch bei den Kindern und es ist schön zu sehen, wie schnell die kleinen Sportler zu einer Gemeinschaft werden.

Jedes Jahr zu Weihnachten bekommen wir sogar Besuch vom Nikolaus. Dieses „Weihnachtsturnen“ wird von allen mit großer Spannung erwartet. Voller Stolz wird gezeigt was man alles gelernt hat und der Nikolaus kommt aus dem Staunen nicht



mehr raus. Riesig ist die Freude, wenn es dann auch noch eine kleine Überraschung für Jeden gibt.

Zum Schluss der Stunde setzen wir uns in den Singkreis, beenden das Turnen mit Liedern und freuen uns auf die nächste Woche. Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach vorbei!

Donnerstags **9.30 - 10.30 Uhr**
 10.30 - 11.30 Uhr bei Marion
 14.30 - 15.30 Uhr
 15.30 - 16.30 Uhr bei Irena

Übungsleiterinnen: Marion Decher, Tel.: 02151/796822
Irena Worgull, Tel.: 02151/794777

Sport, Spiel und Spaß

MITTWOCHSGRUPPEN in der Vereinshalle

Seit dem 11.03.2020 fanden coronabedingt leider keine Sport- und Spielstunden für unsere Kids mehr statt.

Bis dahin hatten wir jede Woche Mittwoch zwei harmonische Gruppen in der Halle. Nicht alle Kinder kamen zuverlässig jede Woche, was die Planung etwas erschwerte, jedoch waren wir auch in Bezug auf einige Neuanmeldungen recht zufrieden. Unser langjähriger Gruppenhelfer Jafar bekam im Februar eine neue Arbeitsstelle und musste sich deshalb von der Gruppe verabschieden. Unser Bufdi (Bundesfreiwilligendienst) Nils beendete seinen Dienst bei der Turnerschaft Ende August, auch ihm danken wir für seine aufmerksame und zugewandte Art im Um-



gang mit den Kids. Wir freuen uns, dass der bzw. die neue Turnerschaftsbufdi Ela uns in den kommenden zwölf Monaten unterstützt.

Zum Redaktionsschluss unserer Vereinszeitung stand der Entschluss fest, alle angemeldeten Kinder bzw. deren Eltern in Briefform anzuschreiben und den Wiederbeginn der Sportstunden zu avisieren. Die genauen Abläufe zur Einhaltung der Coronaregeln müssen wir bis dahin noch aktualisiert festlegen.

Wir hoffen auf einen guten Neustart und freuen uns auf jedes Kind, das zu uns kommt zu Sport, Spiel und Spaß und danken den Eltern für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Marita und Martina

Für Kindergartenkinder von 3 bis 6 Jahren
14.30 - 15.30 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren
15.30 - 16.30 Uhr



Kinder- und Jugend-Geräteturnen ab 10 Jahren

Mit viel Schwung am Reck, Balance am Schwebebalken, Sprungkraft an Bock und Kasten und von allem etwas am Boden trainieren wir einzelne Turnelemente oder ganze Übungen an den Geräten. Jede/r, die/der Spaß an Bewegung hat, kann ganz nach seinen Möglichkeiten bei uns mittrainieren.

Nachdem unser letzter Vereinswettkampf mit anschließender Turnhallenübernachtung allen viel Spaß gemacht hat, sollte es in diesem Jahr wieder so einen Tag geben. Leider hat uns DAS VIRUS einen Strich durch die Planung gemacht. So hoffen wir jetzt auf neue Möglichkeiten in 2021.

Zum Training treffen wir uns jeden Montag von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Vereinshalle. Der Einstieg mit einem Probetraining ist jederzeit möglich.

Kontakt: Sigrid Riemensperger
Telefon 79 54 58



Turnspaß mit Geräten

ab 6 Jahre

Wir sind die Gruppe „Turnspaß mit Geräten“. Hierbei handelt es sich um eine Mischung aus klassischem Geräteturnen, freiem Turnen und Bewegen.

Unser Training beginnt mit einer Aufwärmung, heißt Kraft- und Dehnübungen, geleitet von Musik, was für Motivation und Spaß, sowohl bei den Kindern, als auch bei den Trainern, sorgt. Neben den vier Hauptelementen des Geräteturnens - Boden, Sprung, Balken und Barren - arbeiten wir beispielsweise auch mit Seilen und Ringen, was dem Ganzen etwas Abwechslung verleiht. Zum Abschluss gibt es immer ein Spiel, bei uns besonders beliebt: „Bombe“.

Haben wir euer Interesse geweckt? Dann kommt gerne mal vorbei und macht einfach mit!

Montag, 16:30 - 18:00 Uhr
Turnhalle Gemeinschafts-
grundschule Hülser Straße,
Hülser Straße 51,
47918 Tönisvorst

Übungsleiterinnen:
Eleonora Müller
mobil: 0157 37158276
Susanne Huck
mobil: 0173 4848351



Ferienprogramm 2020

Zum dritten Mal fand in den Sommerferien unser Ferienprogramm statt.

In diesem Jahr konnten wir unser Angebot noch erweitern. Es fanden pro Woche 3 bis 4 Kurse pro Woche statt.

Von Body Fit bis Zirkeltraining. Wir hoffen, dass wir für jeden etwas dabei hatten und freuten uns auf eine rege Teilnahme. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit um andere Kurse auszuprobieren.

Wir danken auch allen Übungsleiter für ihren motivierten Einsatz, trotz erschwerten Coronabestimmungen.

Conny Elping



Le Parcour



Parcour kommt ursprünglich aus Frankreich, ist im Laufe der Zeit aber auch in anderen Ländern populär geworden. Es geht darum schnellst möglich und effizient von Punkt A nach Punkt B zu gelangen. Man sieht also Sachen die im Weg stehen nicht mehr als Hindernisse, sondern als Elemente seines „Runs“ und wie man sie überwindet. Im Training bei uns lernt man allerdings nicht alleine sondern in der Gruppe, so dass der Teamgeist auch eine Rolle spielt. Zusätzlich stärkt es die Kraft, die Ausdauer und die Selbstbeherrschung, sowie das Vertrauen- und Selbstvertrauen. Unser Training besteht zwar hauptsächlich aus Parcour-Techniken, aber es enthält zusätzlich auch Elemente aus dem Freerunning. Dies ist im Grunde genommen das Gleiche, außer dass es noch mehr Akrobatische Elemente beinhaltet. Das Training beginnt mit einem AufwärmSpiel wie z.B. Zombieball. Danach machen wir ein paar Laufübungen und dehnen uns. Anschließend oder dabei werden einzelne Stationen aufgebaut, wo wir uns dann in kleineren, von Trainern beaufsichtigten Gruppen den einzelnen Stationen zuwenden. Dann bauen wir die einzelnen Stationen zu einem gesamten Parcour zusammen und durchlaufen ihn anschließend. Als Letztes bauen wir alle gemeinsam den Parcour ab, und wenn dann noch Zeit bleibt spielen wir noch ein kleines Spiel. Das tolle an Parcour ist einfach, dass man den ganzen Körper trainiert, eigentlich nichts dafür braucht außer etwas zu trinken und sportliche Kleidung, und das man es auch eigentlich überall machen kann. Außerdem ist es für die Leute die Wettbewerbe nicht mögen toll, da wir nicht auf irgendwelche Wettbewerbe hintrainierten, da es die eigentlich gar nicht gibt, sondern trainieren einfach weil es uns Spaß macht.

Dienstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

BodyFit spricht die gesamte Muskulatur von Kopf bis Fuß an. Wir trainieren dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr. Durch Musik und den verschiedensten Kleingeräten, wie Hanteln, tubes und Bällen, bleibt unser Training immer interessant. Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit für einen straffen Körper und immer am der Stunde erwartet dich ein entspanntes Stretching.

Donnerstags-Gruppe

BodyFit

Auch zu Coronazeiten ist es in unser Vereinshalle möglich mit genügend Abstand Sport zu treiben. Wir trainieren die Muskelgruppen, die wichtig für die Körperhaltung und Mobilität sind. Gleichzeitig werden das Koordinationsvermögen und die Kondition gefördert. Für das Training werden auch diverse Kleingeräte genutzt um die Übungen zu intensivieren. Nach dem Training treffen wir uns auch mal zu einem gemütlichen Beisammensein. Willkommen sind alle Frauen und Männer jeden Alters, die Spaß an der Bewegung haben und sich Fit halten möchten. Mitmachen ist jederzeit möglich.

Donnerstag: 16.30 – 18.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft
Übungsleiterin: Conny Elping

Mittwochs-Gruppe

Trotz Corona fit

Drei Monate ohne Sport ohne Ferienzeit war schon sehr ungewohnt für uns. Die meisten von uns haben es vermisst, die wöchentliche Quälerei in der Halle. Dabei macht Simone uns die Übungen so schmackhaft wie möglich und variiert geschickt die Übungen mit Stäben. Hanteln, großen und kleinen Bällen, Fitbällen, Bändern, Luft-ballons und vielen anderen Geräten.

Ungewöhnlich war auch der Ablauf der Stunde beim sog. Restart: mit Maske rein zum Sportlereingang und raus aus der hinteren kleinen Hallentür, vorher und nachher die Hände desinfizieren mit den bereitstehenden Desinfektionsmitteln, alle haben eine eigene Matte mit und die Abstände sind alle drei Meter durch Hütchen markiert. Beim Sport kann die Maske – Gott sei Dank – abgenommen werden. Die Begrüßung musste nach so langer Abstinenz „distanziert“ ausfallen, kein Händeschütteln und keine Umarmung, schade.

Wir hoffen, dass nach den Sommerferien alles wieder wie früher ist, ohne Maske und Desinfektionsmittel.

Bei Interesse kommen Sie einfach zu einem Probetraining oder informieren Sie sich bei der Übungsleiterin Simone Kirches mittwochs in unserer Vereinshalle. Rolf Nagels

Mittwoch, 18:00-19:00 oder 19:15-20:15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft, Corneliusstr. 25c, Tönisvorst





Wissenswertes über das Einrad

Das Einrad ist ein Requisit aus der Manege! Es hat so seine Tücken: es hat keinen Lenker, keine Bremse, keine Gangschaltung, keinen Ständer, keine Kette, sondern besteht eigentlich nur aus: einem Rad, das Laufrad selbst ist das Empfindlichste und Wichtigste, da das Gewicht des Fahrers sich nicht auf zwei Räder verteilt, wird hier unter anderem auf mehr und dickere Speichen gesetzt, damit die Belastung getragen werden kann.

Einen Sattel, er ist direkt über dem Laufrad montiert, die Sattelstange ist weitaus länger als bei einem Fahrrad. Weil beim Einrad fahren alles freihändig passiert, hat der Sattel eine etwas andere Form als man beim Fahrrad gewohnt ist, meistens wird von einem sogenannten Bananensattel gesprochen. Zwei Pedale, diese sollten rutschfest sein – der Kontakt zwischen Sohle und Pedale ist sehr wichtig. Die Pedale ist indirekt die Bremse. Sie werden dann kurz gegen die Drehrichtung, wieder in Fahrtrichtung, wieder gegen Drehrichtung usw. getreten. Diese Vorgehensweise wird „Pendeln“ genannt. Dadurch kann das Einrad auf der Stelle gehalten werden ohne das abgestiegen werden muss.

Die Übungen mit dem Einrad stellen eine spannende Herausforderung an alle Anfänger. Sie sollten sich nicht darauf verlassen, dass sie mit dem Einrad schon nach ein paar Tests halbwegs sicher unterwegs sind. Man setzt sich nicht einfach auf ein Einrad und fühlt sich sicher. Das dauert eine Weile, bis man damit fahren kann. Wie lange? Das ist unterschiedlich. Die Einrad-Übung kann mit dem Erlernen des Jonglierens verglichen werden. Es dauert, bis der sogenannte Knoten platzt.

Aus dem gesundheitlichen Aspekt gesehen, ist das Einradfahren ein Ausgleich zum langen Sitzen. Die ganze Motorik profitiert. Es stärkt nicht nur die Muskulatur der Beine, sondern auch die des Rückens. Trainiert werden auch Körperwahrnehmung, die Balance- und Reaktionsfähigkeit.

Bei uns lernst Du nicht nur das Einrad fahren!

Du lernst Spiele wie Brennball, Völkerball, Fang den Golden Hirsch oder Bombe. Dein schauspielerisches Talent wird gefördert bei unseren Aufführungen, du wirst deine kreative und künstlerische Ader entdecken bei den Vorbereitungen dabei. Bei unserer Übernachtung werden deine Lachsmuskeln sehr strapaziert und vieles mehr.

Komm einfach vorbei und lerne unsere Eindräder und uns kennen.



Gymnastikgruppe

„Die Ungeübten“

Wir sind zwar alle schon im „reiferen Alter“ trotzdem haben wir noch viel Spaß, uns montags zu treffen und uns gemeinsam sportlich zu bewegen.

Aber auch außerhalb unserer Übungsstunden unternehmen wir noch recht viel. Während der Schulferien trafen wir uns wie



immer montags zu schönen Fahrradtouren in die nähere Umgebung. Meist übernahm Irmi die Organisation und Führung und hatte immer einen guten Riecher für eine gemütliche Einkehr.

Außerdem fand in den Sommerferien wieder eine zweitägige „Großfahrt“ – natürlich per Drahtesel – statt. Das Ziel im vorigen Jahr war Overhofeld bei Niederkrüchten.

In den Herbstferien hatte Uschi Hackstein für uns eine Busfahrt nach Maastricht organisiert, die uns sehr viel Spaß gemacht hat. Besonders die interessante Stadtführung hat uns gut gefallen.

Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Jeden ersten Montag im Monat zauberten Anna und Manfred wieder kulinarische Köstlichkeiten für uns.

So ist bei uns immer was los - auch in der Coronazeit, wo wir es toll finden, wie Marita sich immer wieder trotz der obligaten Einschränkungen etwas Neues einfallen lässt, um uns – wenn auch auf gebotenen Abstand – beweglich zu halten.

Wir hoffen sehr, dass alles bald wieder im gewohnten „Turn-Turnus“ läuft und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.
Ute Lessenich

**montags 16 bis 18 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft
Übungsleiterin Marita Rouland**



Frühgymnastik

Unsere Frühgymnastikgruppe trifft sich donnerstags um 08:30 Uhr in unserer Vereinshalle um sich körperlich und geistig fit zu halten. Die flotte Musik beim Aufwärmen erweckt alle Lebensgeister und die Koordinationsübungen bringen uns ins Schwitzen.

Danach werden die Muskeln gekräftigt und gedehnt. Um die Übungen zu unterstützen benutzen wir z.B. Bälle, Hanteln, Flexibar oder den Pezziball. Zum Abschluss machen wir eine Massage oder wir lassen uns bei einer Entspannungsgeschichte fallen, um den Körper von der sportlichen Aktivität zu erholen. Wir sind eine nette, lustige Gruppe und wer Lust hat, kommt zum Schnuppern einfach vorbei.

Wann: Donnerstag 08:30-09:30 Uhr
Wo: Vereinshalle Turnerschaft
Übungsleiterin: Ulla Block / Telefon 02151 791234



**OBSTGUT
TACKHEIDE**

* SEIT 1974 *

Öffnungszeiten Hofladen (ca. Mitte Mai - Anfang August)
 Mo-Fr: 8 - 18 Uhr · Sa: 8 - 14 Uhr · So: 8 - 12Uhr

Öffnungszeiten Hochstraße 10 (St. Tönis)
 Mo-Fr: 8.30- 18.30 Uhr · Sa: 8 - 13.30 Uhr (Mai - August)

Familie Schmitz · Tack 12 · 47918 Tönisvorst · 02151 790 531

www.obstgut-tackheide.de



Völkerball Abgetroffen!

Seit 2002 wird in der Turnerschaft Völkerball gespielt. Am Anfang waren wir ein Grüppchen von 6-8 Frauen im Alter von 30-45 Jahren, die sich bei ihrem Lieblings-Schul-Ballspiel „Völkerball“ austobten. Innerhalb von einem Jahr wuchs die Gruppe auf 14-16 Ballverrückte. Nach den 1,5 Std Training mit Aufwärmung, Spiel und Entspannung gehen wir alle zufrieden mit uns und der Welt nach Hause.

In diesen vergangenen 15 Jahren haben eine Menge Frauen verschiedenen Alters kennengelernt was für ein tolles Spiel Völkerball ist um Anspannung, Ärger, Wut und Frust abzubauen, sowie auch Teamgeist, Harmonie und Unterstützung zu erfahren und erhalten.

In unserer Zeitschrift vom Jahr 2014 schrieb Simone Krakowski-Schmitz; ich zitiere > montags und donnerstags treffen sich auch die Völker in der Vereinshalle < Seit Frühjahr 2016 spielen eine Handvoll junger Menschen aus verschiedenen Ländern bei uns Völkerball mit. Auch sie spüren die Wirkung des Spiels. Es ist ein harmonisches Miteinander von Frauen und Männern im Altern von 19-57 Jahren. Ohne vorher etwas gesagt zu haben, nimmt der Stärkere Rücksicht auf den Schwächeren, der Jüngere auf den Älteren, der Schnelle auf den Langsamen, der Geübte auf den Anfänger. Wir spielen nicht nur Völkerball, in den Sommerferien werden Fahrradtouren in der näheren Umgebung organisiert. Bei unserem letzten Sommerfest und der Weihnachtsfeier kamen wir alle, durch unsere selbstgemachten Speisen, in den Genuss von Gerichten aus unterschiedlichen Ländern, die der ein oder andere von uns noch nicht kannte. Wer sich genauso beim Völkerballspielen austoben will wie wir, ist herzlich willkommen.



Dance Attack

Bei Dance Attack geht es vor allem, um die Lust an Bewegung, Musik und Tanzelementen, die in kleinen Choreographien an die Teilnehmer vermittelt werden. Jeden Samstag von 11:00 bis 12:00 Uhr heißt es „I like to move it“. Zu motivierenden Latin- und World-Beats werden jede Menge Kalorien verbrannt und Koordination und Kondition geschult.

Du bist herzlich eingeladen, Einstieg jeder Zeit möglich.



i-Dötzchen-Tag 2020

Am 12.01.2020 verwandelte sich zum 6. Mal die vereinseigene Sporthalle der Turnerschaft in eine Messeausstellung rund um das Thema „Einschulung 2020“.

Auch in diesem Jahr konnten die Kinder wieder an einer Tombola teilnehmen. Es lockten viele tolle Preise wie verschiedene Tornister und Koffer, große und kleine Reisetaschen, Spiele, Rucksäcke, Kuscheltiere und vieles mehr..... Teilnahmebedingung für die Besucherkinder war, sie mussten durch Lösen von kleinen Aufgaben wie z.B. Ausmalen von Bildern, Geräusche erraten, Gemüse- bzw. Obstsorten schmecken, eine kleine Schultüte basteln... bei jedem Aussteller einen Stempeldruck auf einer Laufkarte erhalten.

„SAM“ das Maskottchen der Volksbank spielte die Glücksfee. Er zog wie jedes Jahr natürlich keine Nieten, sondern nur kleine und große Preise. In der Zwischenzeit hatten die Eltern genügend Zeit bei den Ausstellern sich zu informieren und beraten zu lassen.

„Wie wichtig ist ein gesundes Frühstück bzw. Pausenbrot, welche verschiedenen Apfel- und Birnensorten gibt es in unserer Region, was ist zu beachten bei einem Schuhkauf, wie werden Zähne richtig geputzt, welche Füller bzw. Bleistift/Buntstift ist für mein Kind geeignet, ein kostenloser Sehtest wurde auch angeboten und natürlich gab es wieder die Möglichkeit sich mit dem großen kuscheligen Hund SAM fotografieren zu lassen.“

Lederwaren Wieland bot eine sehr große Auswahl von Tornister und des entsprechenden Zubehörs an. Diese konnten ausprobiert und für alle Lebenslagen getestet werden. Dafür hatte die Turnerschaft einen speziellen Ranzen-Parcour aufgebaut. Hier musste geklettert, gekrabbelt, gesprungen, und balanciert werden. Auf Wunsch konnten die Tornister mit Bücher gefüllt werden, so konnte erkannt getestet werden ob der Tornister wirklich für den Träger/in geeignet ist.

Die Besucher konnten sich in der Cafeteria stärken mit Kaffee und Kuchen, antialkoholischen Getränken und mit den heißgeliebten Crepes von Frank Krahen. Er bereitete die Crepes nach Wunsch, ob süß oder herzhaft, direkt vor Ort zu.

Fotograf Klaus Storm begleitete wieder, wie alle Jahre vorher, die Veranstaltung mit dem Mikrophon. Er informierte über jeden einzelnen Aussteller. Er wies auf verschiedene Besonderheiten hin, erzählte kleine Geschichten über den einen oder anderen. Die Kinder wurden rechtzeitig von ihm über die Ziehung der Tombola informiert.

Es war ein sehr harmonischer Tag für alle Aussteller und Helfer.

Die Planung des I-Dötzchen-Tag 2021 läuft auf Hochtouren. Er wird vielleicht etwas anders stattfinden als in den letzten Jahren. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren um allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, auch in der jetzigen Zeit, informiert und beraten zu werden was bei bzw. vor einem Schulbeginn alles zu beachten ist.

Notiert Euch schon mal den 10. Januar 2021

Viele Grüße

bleibt alle gesund

Petra Koß



**NÄCHSTER I-DÖTZCHEN-TAG
IST AM 10.1.2021**

Kursplan und Trainingszeiten KINDER-TURNEN

MONTAG	MONTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
<p>Bewegung, Spiel und Spaß 14.30 - 15.15 Uhr 3-4 Jahre 15.30 - 16.15 Uhr 16.30 - 17.15 Uhr 4-7 Jahre Halle Hülser Straße</p> <p>Le Parcour 17.30 - 18.15 Uhr ab 7 Jahre Halle Hülser Straße - KURS -</p>	<p>Vom Krabbeln zum Klettern 16.00 - 17.00 Uhr 17.00 - 18.00 Uhr ab 10 Monate - 18 Monate Kindergarten Müllewapp - KURS -</p> <p>Geräteturnen 18.00 - 19.30 Uhr ab 9 Jahre Vereinshalle</p>	<p>Bewegung, Spiel und Spaß 14.30 - 15.30 Uhr 3-6 Jahre 15.30 - 16.30 Uhr ab 7 Jahre Vereinshalle</p> <p>Le Parcour 16.30 - 17.45 Uhr ab 7 Jahre Halle Hülser Straße - KURS -</p> <p>Turnspaß mit Geräten 16.30 - 18.00 Uhr ab 6 Jahre Vereinshalle</p>	<p>Vater-Mutter-Kind 9.30 - 10.30 Uhr 10.30 - 11.30 Uhr 14.30 - 15.30 Uhr 15.30 - 16.30 Uhr ab 1 Jahr Vereinshalle</p> <p>Einradfahren 16.30 - 17.15 Uhr Halle Hülser Straße</p> <p>Alles Müller oder was ? NEU ! 18.00 - 19.00 Uhr 9-14 Jahre Vereinshalle</p>



Kurse sind auch für Nichtmitglieder offen

Aufgrund von Corona kann es zu Änderungen der Zeiten kommen.

Aktuelle Trainingszeiten und Kurse unter: www.turnerschaft1861.de · KONTAKT: turnen@turnerschaft1861.de



Kursplan und Trainingszeiten ERWACHSENEN-TURNEN

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	SAMSTAG
<p>Gymnastik für Anfänger 16.00 - 17.00 Uhr 17.00 - 18.00 Uhr Vereinshalle</p> <p>Yoga 16.45 - 17.45 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr DRK Kindertagesstätte - KURS -</p> <p>Völkerball 21.00 - 22.30 Uhr Vereinshalle</p>	<p>Bodyfit 15.30 - 16.30 Uhr Vereinshalle</p> <p>Yoga 16.45 - 17.45 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr DRK Kindertagesstätte - KURS -</p> <p>Ski- und Freizeitsport NEU ! 20.15 - 21.15 Uhr Vereinshalle</p>	<p>Fitness 50+ NEU ! 11.00 - 12.00 Uhr Vereinshalle - KURS -</p> <p>Wirbelsäulengymnastik 18.00 - 19.00 Uhr 19.00 - 20.30 Uhr Vereinshalle</p>	<p>Frühgymnastik 8.30 - 9.30 Uhr Vereinshalle</p> <p>Bodyfit 16.30 - 18.00 Uhr Vereinshalle</p> <p>Zirkeltraining 19.00 - 20.00 Uhr Vereinshalle</p> <p>Völkerball 20.00 - 21.15 Uhr Vereinshalle</p>	<p>Dance Attack 11.00 - 12.00 Uhr Vereinshalle - KURS -</p>



Kurse sind auch für Nichtmitglieder offen

Aufgrund von Corona kann es zu Änderungen der Zeiten kommen.

Aktuelle Trainingszeiten und Kurse unter: www.turnerschaft1861.de · KONTAKT: turnen@turnerschaft1861.de



Herzsportgruppe am Montag

Seit Erscheinen der letzten Ausgabe der Vereinszeitung gab es monatelang keine Besonderheiten oder Neuigkeiten zu berichten. Die Übungsstunden fanden wie immer regelmäßig unter reger Beteiligung und mit der stets zuverlässigen Betreuung durch unseren Gruppenarzt Dr. Vogl statt. Die jährliche Weihnachtsfeier feierten wir mit gutem Essen und ebensolcher

tionen schulen zu lassen und eine Reanimationsübung durchzuführen.

Und dann kam Corona!

Am 13.03.2020 haben wir den Sportbetrieb in der Gesundheitssportabteilung eingestellt, was dann zeitgleich auch von der Landesregierung angeordnet wurde.

Nach drei Monaten des Stillstands, der Unsicherheit, bei einigen auch der Angst haben wir uns entschieden, und zwar nach Information und Austausch mit allen Gruppenteilnehmern in beiden Herzsportgruppen, den Sportbetrieb wieder aufzunehmen. Natürlich achten wir auf die aktuellen Voraussetzungen, auf die Hygienevorschriften und die Sicherheitsabstände. Wir sind uns sehr bewusst, dass genau die Teilnehmer unserer Herzsportgruppen zu den Hochrisikopatienten zählen. Gestartet sind wir dementsprechend auch nur mit ca. der Hälfte der bisherigen Teilnehmer, was natürlich den Abstandsregeln zuträglich ist. Der Ablauf der Stunden ist immer noch etwas gewöhnungsbe-



Laune in unserem Vereinsheim. Die Termine für 2020 wurden zwecks besserer Planung schon früh im Jahr festgelegt für das jährliche Grillfest, für die Radtour mit anschließendem geselligem Zusammensein und für die nächste Weihnachtsfeier. Auch für das Frühjahr hatten wir bereits den Ausbilder des DRK eingeladen um uns bei einer Abendveranstaltung für Notfallsitua-

dürftig, da wir auf beliebte Spiele oder Partnerübungen verzichten müssen. Aber wir sind froh, dass wir wieder in der Gemeinschaft unseren Sport betreiben können und hoffen für die Zukunft das Beste.

Weitere Informationen und Anmeldung wie bisher bei Martina Langer Tel. 799 471

SPORTANGEBOT FÜR DEMENZPATIENTEN

Die Turnerschaft St.Tönis bietet wieder einen neuen Sportkurs für Demenzpatienten jeden Alters an.

Zu den Inhalten der Sportstunden gehören Kräftigung und Dehnung der Muskulatur und Koordinationsübungen, die den Fähigkeiten der Teilnehmer angepasst sind.

Selbstverständlich achten wir auf die Einhaltung der aktuellen Coronaverordnungen.

Wir starten, sobald die ersten fünf Teilnehmer angemeldet sind, die Höchstteilnehmerzahl liegt bei zehn.

Der Kurs findet in unserer Vereinshalle Corneliusstr. 25 c statt, immer freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr.

Das Angebot ist zertifiziert, das bedeutet, dass die Kosten von der Krankenkasse übernommen werden, wenn der Hausarzt oder Neurologe den Sport verordnet.

Selbstzahler zahlen 6,00€ pro Stunde.

Weitere Infos und Anmeldung bei Martina Langer, Tel. 799 471



NEU!

REHABILITATIONSSPORT – ORTHOPÄDIE

NEU!

Ab sofort bietet die Turnerschaft St.Tönis dienstags von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr in ihrer Vereinshalle einen Gymnastikkurs für Orthopädiepatienten an, die Probleme mit ihrem Stütz- und Bewegungsapparat bzw. Wirbelsäulen- und Haltungsschäden haben.

Für die Übungsleitung konnten wir eine qualifizierte und erfahrene Trainerin gewinnen.

Der Kurs ist zertifiziert, das heißt, dass die Kosten für den Kurs von den Krankenkassen übernommen werden, Voraussetzung ist eine Verordnung des Arztes/Orthopäden. **Weitere Infos und Anmeldung bei Martina Langer Tel. 799 471**



Herzsportgruppe am Freitag

*Liebe Herzen von der Freitagsgruppe,
ich war mal ein bisschen im Internet unterwegs und habe durch Zufall einen
kleinen Bericht gefunden der passend für unsere Gruppe ist.*

Ich zitiere (in Klammern „unsere Gruppe“)

*„In einer (unserer) Herzsportgruppe werden Menschen mit einer Herz-
erkrankung beziehungsweise nach einem Herzinfarkt unter medizinischer
Anleitung an den Sport herangeführt. Herzsportgruppen treffen sich regel-
mäßig, beispielsweise einmal in der Woche (unsere Gruppe trifft sich regel-
mäßig am Freitag) zum gesundheitsorientierten Sport. Hier steht die
Sport- und Bewegungstherapie unter ärztlicher Aufsicht im Vordergrund,
aber auch der Austausch der Teilnehmer untereinander kommt nicht zu
kurz. Die Berliner KHK-Studie zeigt nach Angaben der Deutschen Gesell-
schaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen
e.V., dass Herzpatienten, die in einer Herzsportgruppe gemeinsam trainieren,
länger leben und seltener einen weiteren Herzinfarkt erleiden
als solche, die nicht in einer solchen Gruppe aktiv sind.“*

*Wenn ich an die Feedbacks und strahlenden Gesichter meiner Teilnehmerinnen nach einer Trainingseinheit
denke, bin ich mir sicher, dass wir auf dem richtigen Weg sind.*

*Ich selber freue mich auf jeden Freitagabend, wo ich durch das gemeinsame Training meine
Teilnehmerinnen unterstützen kann ihr Herz und Ausdauer zu stärken und ihnen Lebensfreude und den
Spaß an der Bewegung vermitteln kann. Wir mit einem Lächeln auf den Lippen und in den Augen die
Sporthalle verlassen und uns auf den nächsten Freitag freuen.*

Ich bin froh und glücklich eure Übungsleiterin zu sein

Lieber Gruß

Passt auf Euch auf und bleibt gesund

Petra



Kompetenz in Herrenmode!

Robben
MEN FASHION GROUP

Hochstraße 29 · 47918 Tönisvorst · Telefon 02151-70 93 34



Dieter Wieland ist seit 1971 in der Turnerschaft. Schon bald wurde deutlich, dass er sich im Verein engagieren wollte. So war es nicht verwunderlich, dass er sich für Vorstandsarbeit zur Verfügung stellte.



Seine erste Aufgabe war die des Altersturnwartes (1980-1984). Gleichzeitig bekleidete er das Amt des Festwartes, das er von 1980 – 1993 innehatte. 1990 kam die Aufgabe des 2. Kassierers dazu.

Dieses Amt übt er zur Zeit immer noch aus. Hieran erkennt man, dass Dieter seit 40 Jahren ohne Unterbrechung ein Vorstandsamt zur vollsten Zufriedenheit des Vorstandes und des gesamten Vereins ausübt.

Damit ist er der Spitzenreiter unter allen Vorstandsmitgliedern.

Eine weitere wichtige Tätigkeit ist die Pflege und Wartung aller elektrischen Einrichtungen unseres Vereinsheims. Dies macht er seit der Erstellung unseres Hauses.

In seinen Tätigkeitsbereich fällt auch das Kassieren bei Heimspielen der 1. Herrenmannschaft, was häufig Wochenendplanungen stark beeinträchtigt.

Der Verein ist sehr dankbar für dieses ehrenamtliche Engagement, das stark von seiner Ehefrau Gerda unterstützt wird.

Sie war Oberturnwartin von 1982 – 1989 und ist seit vielen Jahren Mitglied im Ältestenrat.

Vielen Dieter und Gerda

Horst Drießen

Der Ältestenrat

Im §17 der Satzung unseres Vereins ist die Tätigkeit des Ältestenrates beschrieben. Er besteht aus 7 Mitgliedern, die nicht dem Vorstand angehören dürfen.

Der Vorsitzende des Ältestenrates wird von den Mitgliedern selbst gewählt. Der Ältestenrat ergänzt sich durch eigenen Beschluss aus erfahrenen Mitgliedern des Vereins.

Im §18 werden die Obliegenheiten des Ältestenrates beschrieben:

1. Beobachtung der Durchführung von Vereinsbeschlüssen und Aufgaben
2. Schlichtung von Streitigkeiten
3. Zustimmung zu Vorschlägen einer
4. Durchführung der Wahl des 1. Vorsitzenden
5. Durchführung von Ehrenverfahren.

Der Vorsitzende des Vereins oder dessen Stellvertreter ist von den Beschlüssen des Ältestenrate in Kenntnis zu setzen.

Zur Zeit ist Wolfgang Wellinghausen der Vorsitzende des Ältestenrates. Er ist bereits 30 Jahre seit 1990 Mitglied dieses Gremiums. Dasselbe trifft auf Karl-Heinz Cox und Heribert Vennhaus zu.

Dies ist auch ein kleines Jubiläum. Herzlichen Dank!!!!

Weitere Mitglieder sind zur Zeit noch Hannelore Bönig, Horst Drießen, Uschi Elsen und Gerda Wieland.

Im Augenblick besteht eine der Hauptaufgaben darin, im Namen des Vereins Mitgliedern, die ein Altersjubiläum feiern, die Glückwünsche des Vereins zu überbringen.

Horst Drießen

Sauna- und Fitnesscenter

Die Öffnungszeiten:

Montag: 18.00 bis 20.30 Uhr (DAMEN: Brigitte Drießen/Tel. 790427)

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr (HERREN: K.H. Cox/Tel. 797580)

Donnerstag: 18.00 bis 21.00 Uhr (Leitung: Herr Dückers/Tel. 799653)

Gruppen, die eine eingewiesene Person in ihren Reihen haben, können die Räume auch außerhalb dieser Zeiten nutzen.

Bitte vorab mit der Geschäftsstelle abstimmen!

Preise:

Aktive Mitglieder:

Einzelkarte 5,00 €

Zehnerkarte 40,00 €

Passive Mitglieder, welche mind. 2 Jahre Vereinsmitglied sind:

Einzelkarte 7,00 €

Zehnerkarte 60,00 €

Neue, passive Mitglieder für die ersten 2 Jahre:

Einzelkarte 8,50 €

Zehnerkarte 80,00 €

Impressum:

Herausgeber:

Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V.
Corneliusstr. 25c,
47918 Tönisvorst,
Tel. 02151-701861,
mail@turnerschaft1861.de,
www.turnerschaft1861.de

Redaktion und Gestaltung:

Sandra Enger-Schmitz

Produktion:

Vektor Medienagentur GmbH
www.vektor-medien.de

**Wir danken
allen Inserenten für
Ihre Unterstützung !**



Nils Jansen

Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG

Ostwall 130-132 · 47798 Krefeld

Telefon: 02151 - 36 23 152 · E-Mail: nils.jansen@postbank.de

Ihr Spezialist für **Baufinanzierung** und
alle Themen
rund um die **eigenen vier Wände**





U18 – eine neue Mannschaft

Aus den beiden langjährigen Jugendmannschaften der U16 und der U18 konnte bereits nach den Osterferien des letzten Jahres eine neue Volleyballmannschaft gebildet werden. Bis zu den Sommerferien mussten sich die Mädchen im wöchentlichen Training und am Kreispokal erst einmal untereinander kennenlernen. Während sich die vorherigen Mannschaften altersmäßig recht homogen zusammengesetzt hatten, bestand die neue Mannschaft jetzt aus Mädchen unterschiedlicher Alterstufen – vom Jahrgang 2003 bis zum Jahrgang 2007. Darüber hinaus mussten auch einige neue Spielerinnen ins Training und in den Spielbetrieb integriert werden.

Nach den Sommerferien ging es für 16 erwartungsfrohe Mädchen dann endlich mit den Volleyballspielen los. In der Staffel 7 der U18-Bezirksliga waren neben der Turnerschaft St. Tönis noch drei weitere Vereine aus dem Volleyballkreis Krefeld-Viersen vertreten. Der VT Kempen und die LG Viersen traten mit jeweils einem Team, der Verberger TV sogar mit zwei Teams an. Vervollständigt wurde die Liga durch drei Vereinen aus Mönchengladbach. Gleich der erste Spieltag war ein Einzelspieltag in der Vereinshalle gegen die LG Viersen. Das Schiedsgericht stellten dankenswerter Weise die Spielerinnen der U20. Leider klappte es nicht mit einem Satz- oder Spielgewinn für unsere Volleyballerinnen. Dazu waren die Spielerinnen der LG Viersen insbesondere bei den Aufschlägen zu überlegen.

Mit dem zweiten Spieltag begann dann eine beispiellose Serie von Spielabsagen und Spielverlegungen durch die anderen Mannschaften. Statt regulären Spieltagen mit drei Mannschaften und 3 Spielen fanden an den Wochenenden nur noch Einzelspiele statt. Die abgesagten Spiele mussten dann in der Woche nachgeholt werden. Angenehm war dabei nur, dass die

anderen Mannschaften immer nach St. Tönis kommen mussten, weil sie die Absagen verursacht hatten. Dadurch ergab sich zumindest kein erhöhter Fahraufwand für unser Team.

Die Hinrunde wurde kurz vor Weihnachten beendet. Leider konnte die U18 in der Hinrunde auch gegen die anderen Mannschaften keinen Satz gewinnen. Trotz dieser zermürbenden Erfolgslosigkeit an den Spieltagen, kamen die Spielerinnen mit Eifer zu den Trainingseinheiten.

Die Hinrunde wurde dann mit einem kleinen Turnier in der Vereinshalle und einem anschließenden Pizza-Essen abgeschlossen. Ein Dank geht an unseren Verein, der zu Weihnachten die Kinder- und Jugendarbeit regelmäßig mit einer finanziellen Zuwendung unterstützt. Die Rückrunde im Jahr 2020 begann erneut mit zwei Spielabsagen. Das war wirklich schade.

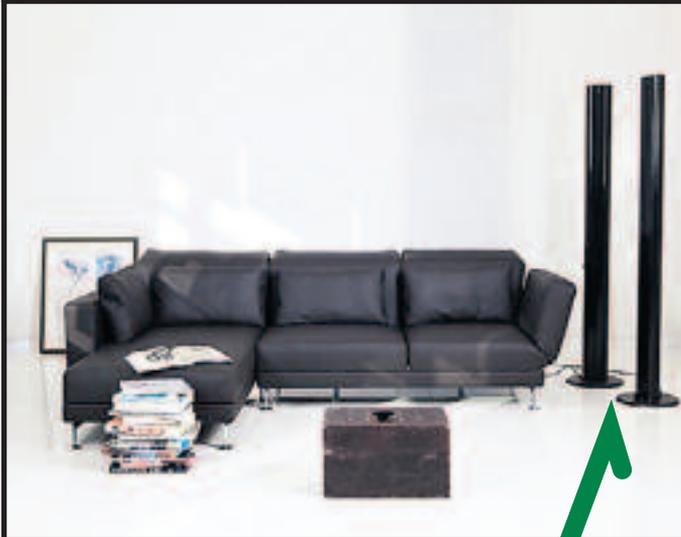
Im Einzelspiel gegen Viersen zeigten die Spielerinnen der Turnerschaft dann ihre beste Saisonleistung und standen kurz vor ihrem ersten Satzgewinn. Doch am Ende hatten die Viersener hauchdünn die Nase vorn und gewannen beide Sätze.

Aufbauend auf diesem guten Spiel wollte unser Team noch einmal alles versuchen, um in zwei Nachholspielen und an den zwei noch ausstehenden Spieltagen endlich den ersten Saisonsieg zu erspielen. Doch daraus wurde durch die Corona-Krise nichts mehr. Lange bevor der Volleyballverband endlich reagierte und den Spielbetrieb beendete, verzichtete unser Team vorsorglich auf alle weiteren Spiele. Am 13. März wurde auch das Training eingestellt.

Damit endete die Volleyball-Saison mit der großen Ungewissheit und Sorge, wie es für uns alle in der Familie, in der Schule, im Beruf, im Freundeskreis, aber auch mit dem Volleyballsport bei der Turnerschaft St. Tönis weitergehen wird. Hoffen wir das Beste für uns alle.

Thorsten Mordelt





MÖBEL GmbH **KLAUTH**

Maysweg 15 • 47918 Tönisvorst • Telefon 0 21 51 / 79 17 04
Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr • Sa. 10.00-16.00 Uhr
www.moebel-klauth.de



U20 – Erst mal eine Auszeit!

Für die Mädels der U20 verlief die letzte Saison sehr durchwachsen, wir konnten einige Erfolge und Siege erfolgreich nach Hause holen, jedoch auch einige Niederlagen, die uns aber nicht davon abgehalten haben weiter zu trainieren und uns zu verbessern.

Das Training hat endlich wieder angefangen, doch leider gehen wir in eine kurze Saison-Pause. Durch die momentanen Umstände und auch auf Grund dessen, dass viele der Mädchen nach ihrem Abitur ihre weitere Zukunft planen, lassen wir eine Saison ausfallen. Pläne für ein Studium oder sogar ein Auslandsjahr stehen an und ich als Trainerin muss mit einem lachenden und einem weinenden Auge dabei zusehen, wie die Mädchen ihren Träumen folgen. Nach so langer Zeit macht es mich stolz, doch auch ein wenig traurig. Doch egal was kommt oder noch kommen mag, ich bin mir sicher, dass alle ihren Weg finden werden und vielleicht führt der ein oder andere ja wieder zurück zum Volleyball. Trotz allem trainieren wir fleißig weiter um nach den nächsten Sommerferien wieder mit voller Energie und geladenem Kampfgeist in eine neue und hoffentlich vielversprechende Saison in der Damen-Liga zu starten. Eine neue Herausforderung steht an und wir arbeiten daran, diese so gut es geht in Angriff zu nehmen. Doch jetzt heißt es erst einmal Füße still halten was das aktive Teilnehmen an Wettkämpfen angeht, was nicht zwingend etwas schlechtes zu bedeuten hat, dadurch haben wir mehr Zeit uns in Ruhe vorzubereiten. Dennoch weiß ich, dass es den Mädels in den Fingern

juckt, doch Geduld steht leider an. Momentan können wir nicht viel machen außer fleißig weiter zu trainieren, doch auch dort lassen wir uns, trotz der Umstände, nicht den Spaß nehmen. Wir versuchen das Beste aus der Situation zu machen und ich muss zugeben, dass es manchmal nicht einfach ist, doch es ist auch nicht unmöglich und so lassen wir uns nicht aufhalten.

Zum Schluss bleibt mir nur noch eins zu sagen. An die Mädchen, die ihren Träumen folgen: Ich bin stolz auf euch und darauf wie weit ihr es gebracht habt, es war eine unglaublich schöne Zeit mit euch zusammen in der Halle oder bei den Wettkämpfen. Lasst euch nicht aufhalten und erobert auf eure Weise die Welt. Euer Platz in der U20 bleibt für diejenigen, die zurück kommen. Doch seht nicht nach hinten, sondern nur nach vorne. Euch erwartet wunderbares und ich danke euch für die gemeinsame Zeit!

An die Mädchen, die bleiben: Ich freue mich riesig auf ein weiteres Trainingsjahr mit euch und auf die nächste Saison im kommenden Jahr. Ich danke euch, dass ich nicht direkt allen „Lebe Wohl“ sagen muss, doch ich weiß das auch diese Zeit kommen wird, bis dahin genieße ich die die uns noch bleibt, bevor auch ihr euren Weg geht, der vielleicht weg von hier führt.

Jana Gröger



„ Entdecken Sie ...

... die SonnenSeiten des Lebens.“

„Sie finden uns im www. Und ganz in Ihrer Nähe.“

Um sich für eine zukunftsweisende Energieversorgung zu entscheiden, brauchen Sie keine großen Worte. Wir unterstützen Sie mit Rat und Tat und der neusten SOLARtechnik. Gerne kommen wir zu Ihnen. Senden Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an!

Thurlings Haustechnik GmbH
Lenenweg 29
47918 Tönisvorst
Fon: 02151 / 70 71 0
Fax: 02151 / 70 71 72
E-Mail: info@thuerlings.info
www.thuerlings.info

THURLINGS
Ihr regionaler Spezialist für SOLARtechnik.

Hobby-Mixed I



Die Saison 2019/2020 stellte unsere Mannschaft vor mehrere Herausforderungen der unterschiedlichsten Art.

Wir konnten uns über drei spielerfahrene Neuzugänge freuen. Dabei profitierten wir von der bedauerlichen Auflösung einer Krefelder Volleyballmannschaft mit langer und erfolgreicher Tradition, dem MTV Krefeld. Eine Dame, Steffi, auf der Zuspielerposition und zwei Männer, Christian und Frank, verstärkten uns über die Angriffspositionen 3 und 4. Schnell konnte eine Integration auf und neben dem Spielfeld stattfinden. Frank wurde im Laufe der Saison zum dritten mal Vater, nochmal herzlichen Glückwunsch zur Geburt der Tochter!

Unser großer Spielkader und unsere zusätzlichen Trainingsgäste stellten ebenfalls eine Herausforderung der besonderen Art an die Gestaltung unseres konstant sehr gut besuchtes Training mit bis zu 16 Aktiven während einer Einheit in der kleinen Vereinshalle dar.

Daneben mussten in der laufenden Saison einige Spieler/innen immer mal wieder körperlich angeschlagen pausieren. Leider haben wir auch langwierige und schwere Ausfälle/Verletzungen

gen zu beklagen. Explizit seien hier Christian, Thomas und Jana genannt, weiterhin gute Besserung!!

Und dann Corona.... die Herausforderung für alle! Wir befanden uns auf dem aktuellen dritten Platz und schlossen somit offiziell als Tabellendritter eine erfolgreiche Saison ab. Wir hielten problemlos die Klasse. Doch so recht freuen und feiern ging nicht... der vorzeitigen Saisonabbruch mitte März und die daraus resultierenden Folgen, führten wie überall zu einer längeren Zwangspause. Wir starteten erst Ende Juni wieder mit dem Hallenvolleyball. Natürlich gilt es besondere Vorgaben einzuhalten, doch wir freuen uns endlich wieder gemeinsam zu spielen!

Die Saison 2020/2021 beginnt voraussichtlich am ersten Oktoberwochenende. An diesem Heimspieltag kann dann hoffentlich endlich der neue Satz Trikots eingeweiht werden.

Wir drücken die Daumen, dass alle bis dahin fit werden und gesund bleiben!

Andrea Funken / Markus Osterloh

Hobby-Mixed II



Zugegeben - Freitags 20:30 Uhr ist jetzt nicht gerade die attraktivste Trainingszeit, aber: Wir sind eine bunte Truppe jeglichen Alters. Bei uns steht der Spaß im Vordergrund!!!

Nach einer kurzen Aufwärm-Phase geht es dann auch gleich schon bei cooler Musik mit dem Spielen los. Obwohl das Können und die Erfahrung der Spieler und Spielerinnen recht unterschiedlich ist, kommen doch immer wieder lange und spannende Ballwechsel zustande.

Nach dem Training (um 22:30 Uhr) sitzen wir auch gerne noch bei einem Kaltgetränk zusammen. Wir freuen uns immer wieder wenn wir neue Volleyball-Interessierte im Team begrüßen können. Wenn jemand Interesse hat, mal zum Probetraining vorbei zu schauen, sendet einfach eine E-Mail an: bernd.wagener.bw@googlemail.com

Pandur-Heinecke

— STEUERBERATUNG —



© Wolfgang Topel

WIR SIND FÜR SIE DA, FÜR DIE ABSICHERUNG IM RÜCKRAUM UND MIT DER RICHTIGEN TAKTIK FÜR DIE ENTSCHIEDENEN TREFFER!



MEIN TEAM UND ICH WÜNSCHEN DEN
MANNSCHAFTEN DER
TURNERSCHAFT ST. TÖNIS 1861 E. V.
EINE ERFOLGREICHE SAISON.

menschlich • klar • direkt

Hauptstraße 6 · 47918 TönisVorst
02156 . 7745880 · www.pandur-heinecke.de



Eine besondere Jugend- Handballsaison 2019/2020

Bericht des Handball Jugendwartes

Im diesjährigen Saison Rückblick schaue ich gerne auf die tollen Erfolge aller unserer Jugendmannschaften zurück, möchte aber erstmalig keine Mannschaftsleistung hervorheben. Viele tolle Leistungen in allen Jugendmannschaften konnten vermeldet werden, auch wenn es wenige Rückschläge gegeben hat. Also, der ganz normale Wahnsinn!

Aber dann kam der Monat März und alles wurde sofort auf 0% heruntergefahren! Die Handballsaison wurde erstmal unterbrochen und später vorzeitig von den verschiedenen Verbänden beendet. Die Handballer*innen und Trainer*innen durften ab März nicht mehr trainieren bzw. sich treffen.

Viele Vorbereitungen im Handballvorstand wurden ad acta gelegt:

Dt. Meisterschaft Mädchen B

Westdeutsche Meisterschaft Mädchen C

Final Four Mädchen D und Jungen E im Handballkreis Krefeld/Grenzland

Mannschaftsfindungen / Trainergespräche

Trainingsplan für die kommende Handballsaison

Qualifikationen HVN, NRL und Bundesliga für die Handballsaison 2020/2021

Die Arbeit im Handballvorstand ruhte auch von jetzt auf gleich, da die Corona-Pandemie uns voll in der Hand hatte. Die weitere Entwicklung konnte nur erahnt werden. Ab Mai kommunizierten wir wieder regelmäßig und versuchten die vielleicht kommende Handballsaison 2020/2021 bestmöglich vorzubereiten. Der Austausch mit den einzelnen Handballverbänden und der Stadt Tönisvorst war Grundlage für viele unsere Entscheidungen.

Nach Beschluss der Landesregierung konnten wir dann ab Mai wieder Handballtraining bei der Turnerschaft anbieten. In kürzester Zeit haben wir den räumlichen Ablauf konstruiert und die notwendigen Hygienemaßnahmen erfüllt. Auf dem Beachplatz inkl. Tartanfläche durfte kontaktfrei trainiert werden. Wir haben uns entschieden, diese Möglichkeit allen Mannschaften ab Jugend B anzubieten. In den folgenden Wochen hat das Land NRW die behördlichen Auflagen weiter gelockert. Die Stadt Tönisvorst hat uns dann auch die Corneliusfeldhalle für das Handballtraining unter strengen Auflagen zur Verfügung gestellt. Ab Juni trainierten einige wenige Mannschaften wieder mit Kontakt in unserer Handballhalle.

Anfang August hatten nur die wenigsten Jugendmannschaften in der Corneliusfeldhalle trainieren können. Die strengen Auflagen der Stadt Tönisvorst ließen keine Ausweitung der Trainingseinheiten zu. Die Vorbereitung für die kommende Handballsaison war somit für alle (!!) Jugendmannschaften unzureichend.

Wichtiger als sportlicher Erfolg und organisatorische Aspekte ist aber die Gesundheit! Bei all unseren Entscheidungen im Handballvorstand stand in den letzten Monaten die Gesundheit

aller Akteure im Vordergrund. Auch mit dem Beginn der Handballsaison wird dies höchste Priorität haben.

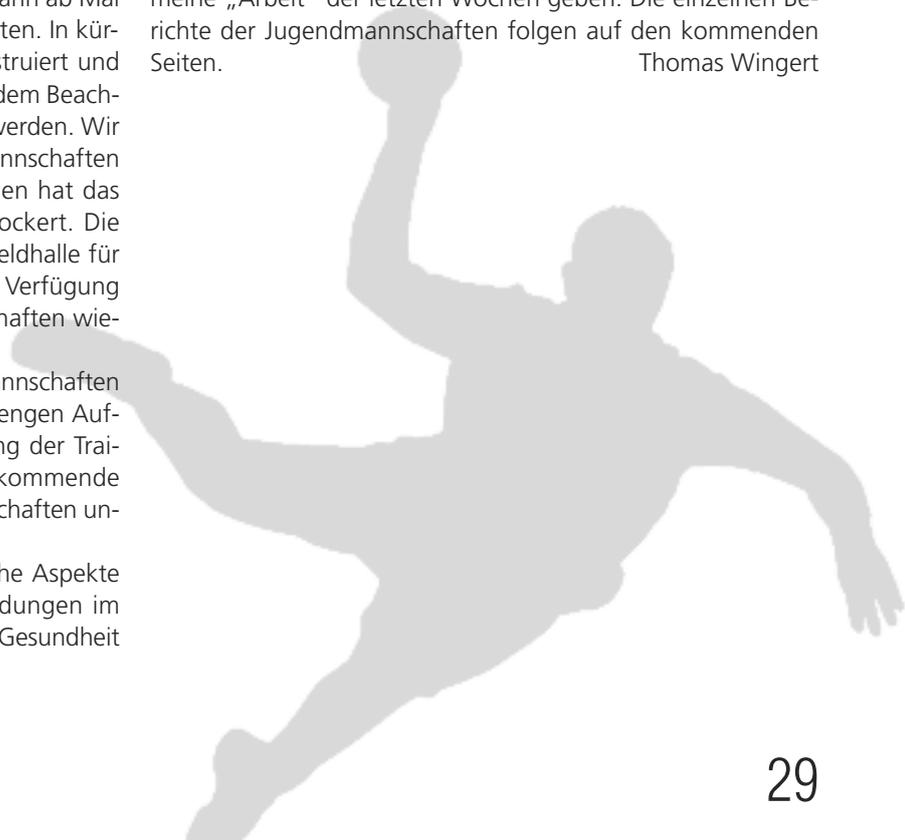
Viele Fragen sind noch nicht geklärt. Wie sehen die zukünftigen Corona Beschlüsse der Landesregierung NRW aus? Wie schnell können wir organisatorisch darauf reagieren. Welche Entscheidungen treffen die einzelnen Handballverbände? Viele Fragen, auf die wir in den nächsten Wochen Antworten finden werden. Die Herausforderungen werden für uns ALLE immens sein.

Natürlich möchte ich mich bei den Handballer*innen für ihren Einsatz im blauen Trikot der Turnerschaft bedanken. Ihr alle habt unseren Verein nach außen erstklassig vertreten. Den Trainer*innen gilt mein Dank. Ohne eure Zeit und Hingabe hätten unsere Handballer*innen nicht so viel Spaß und Erfolg. Die Marke Turnerschaft St. Tönis ist ein Prädikatsmerkmal im Jugendhandball. Mein besonderer Dank gilt aber allen Eltern und Freunden der Handballabteilung, die als Schiedsrichter aktiv sind, die am Zeitnehmertisch sitzen, die im Kiosk stehen oder die Trikots waschen. Ohne Euch, wären wir nicht da, wo wir jetzt stehen!

Abschließend blicke ich mit Freude auf unsere Sommer Ferienbetreuung zurück. Wir haben lange diskutiert, ob aufgrund behördlicher Auflage eine Umsetzung möglich ist. Mit Unterstützung unseres Bufdi's Nils und den Jugendtrainern Domenic, Jonas und Simon haben wir die Ferienbetreuung Sommercamp ins Leben gerufen. Das große Interesse an unserem Feriencamp bestätigte uns in der der Umsetzung. Im Nachgang haben wir mehr als 75 Kinder in drei Ferienwochen erfolgreich betreut. Ein toller Erfolg.

Mit diesem anderen Rückblick wollte ich Euch einen Einblick in meine „Arbeit“ der letzten Wochen geben. Die einzelnen Berichte der Jugendmannschaften folgen auf den kommenden Seiten.

Thomas Wingert





männliche E-Jugend: Kreismeister

In der Saison 2019/20 spielte die E-Jugend männlich in der Kreisliga .Mit einer neu zusammengebrachten Mannschaft ,alten Freundschaften und einem neuem Trainerteam mit Fynn Helemann und Tom Püttbach und ebenfalls dem Betreuer Arne Helemann sollte es in der Saison Höhen und Tiefen geben.Nach einem erstem Eindruck und einer guten Vorbereitung ging es endlich nach den Sommerferien los.

Die Vorrunde begann mit einem (20:9) gewonnenem Spiel gegen die Mannschaft aus Schiefbahn, die Kinder begannen sich aneinander zu gewöhnen und es konnte ein Mannschaftsgefühl entstehen. Trotz einer Niederlage gegen Bockum konnte man die nächsten beiden Spiele mit guter Trefferquote gegen Kempen und Königshof gewinnen. Ebenso wurde das Nachholspiel gegen Anrath mit einem (20:9) zuhause gewonnen. Danach gab es eine Niederlage gegen Bayer Uerdingen und Osterrath,ebenso wurde das Team durch den langen Ausfall von Simon Schaffrinna geschwächt .Nach einer durchwachsenen Vorrunde gab es dann eine kleine Überraschung für die Jungs , ein Mongoballturnier (One-touch-ball) mit einem anschließend gemeinsamen grillen und einer Übernachtung im Vereinsheim der Turnerschaft.

In der Rückrunde ging es dann wieder gegen Schiefbahn dran,welches Spiel mit einer guten Leistung (13:23) gewonnen wurde. Das nächste Spiel konnte nach einem Krimi mit vielen verworfenen Bällen, einer starken Abwehleistung und einem in letzter Sekunde, von Tim Kaninekens, parierten Freiwurf mit einem (16:17) gewonnen werden. Was die Mannschaft im Punkte Selbstvertrauen weiterbrachte. Die nächsten Spiele, gegen Kempen und Adler Königshof sah man, wie die Mannschaft den drang ans gewinnen hatte und lediglich mit wenig Gegentoren gewannen. Danach hieß es das man gegen Bayer Uerdingen (den Schreck von der Hinrunde) gewinnen musste



Obere Reihe :Fynn Helemann, Bastian Gathen , Bastian Huber , Simon Schaffrinna, Nils Boehm , Felix Floeth, Daniel Tews , Tom Püttbach

Untere Reihe :Phil Sauerhoff , Jan Wissing , Mario Grziwa , Tim Kaninekens, Nico Backes ,Max Püttbach, Yannik Wingert ,Oskar Helemann

,was Tatenvollbracht getan wurde, mit einem (28:17) gewann man das Spiel. Es war nicht mehr weit zum Ziel „in die final 6 (das Turnier um den Kreismeister)" zu gelangen. Das Spiel gegen Anrath wurde mit einer Top Trefferanzahl ,von Max Püttbach der 19 Tore warf, Selbstbewusst gewonnen. Nachdem hieß es ,es ginge gegen den Favoriten aus Osterrath, leider wurde das Spiel wegen der Corona Pandemi abgesagt und der Saisonabschluss im Vereinsheim musste auch kurzfristig ausfallen. Trotzdem kann man die Saison als Vizemeister in Erinnerung behalten ,vorallem da jeder einzelne Spieler und auch die Trainer einiges in der Zeit mitgenommen und gelernt haben.

Wir bedanken uns für die Saison bei allen Eltern ,die ihre Kinder jederzeit unterstützt haben ,für Arne Helemann der seine Zeit am Wochenende immer aufgeopfert hat um bei jedem Spiel dabei zu sein und auch bei unserem Schiedsrichter Lars Püttbach.

Weibliche D2: 100% Motivation

In der Saison 2019/2020 mischten die Mädchen der weiblichen D2 mit neuer Mannschaft in der Kreisliga mit. Die Hälfte der Mädchen mussten sich an die neue Deckung gewöhnen, von Manndeckung auf Raumdeckung, aber kein Problem für den jungen Spross der D2. Mit Hilfe der alten Hasen der Mannschaft gewöhnten sich die Jüngerer schnell an die neue Deckung und schon hatte die Saison begonnen. Direkt startete die Saison gut mit einem Unentschieden gegen Grefrath 2. Im Groben und Ganzen erbrachte die Mannschaft eine konstant gute Leistung,



bemerkenswert für den jüngeren Jahrgang als auch für den Älteren. Nie wurde der Kopf hängen gelassen, wenn mal ein Spiel verloren wurde. Beim nächsten Match war die Motivation wieder auf 100% und die Mädchen um die Trainerinnen Annika und Sofie verblüfften zum Teil nicht nur durch ihren Willen, das Spiel zu gewinnen, sondern auch dadurch, dass sich alle technisch weiterentwickelt haben (sogar der Sprungwurf klappt). Letztendlich landete die weibliche D2 genau im Mittelfeld der Tabelle, Fünfter von zehn. Leider wurde die Saison durch Corona vorzeitig beendet und uns fehlte noch ein Spiel gegen VT Kempen. Die Mädchen haben viel Erfahrung gesammelt, spielen zum Teil gegen viel Stärkere, als auch gegen viel schwächere Mannschaften und jede einzelne Spielerin aus dieser Mannschaft war mit Spaß und Ehrgeiz dabei.



männliche D-Jugend: Crescendo in D-Dur

Schlägt man das Wort Crescendo bei Dr.Google nach - so findet man- steigern, wachsen, zunehmen oder in der Musik - allmählich lauter werdend. So, oder so ähnlich lässt sich die Saison der Jungs rund um das Trainerteam Anna Drießen und Herbert Welter beschreiben.

Alle Beteiligten fremdelten mit dem Positionshandball und der Raumdeckung im 1:5 Deckungsverbund. Alle Bemühungen Bewegung in das Spiel der Jungs zu bekommen scheiterten. Wo sollte das Selbstbewusstsein auch herkommen, hatte es in der letzten Saison in ähnlicher Besetzung in der E-Jugend Kreisliga ausschließlich Niederlagen gegeben. So gestaltete sich auch die Hinrunde - immerhin gab es drei Siege- man fand sich aber auf dem drittletzten Tabellenplatz wieder.

Auch der Auftakt in die Rückrunde begann wenig verheißungsvoll. Hier setzte es Niederlagen gegen Oppum und Waldniel. Wendepunkt war ausgerechnet die Niederlage in Kaldenkirchen - die Mannschaft pampfte sich gegenseitig an, die Anweisungen der Trainer wurden nicht umgesetzt und es gab ein richtiges Donnerwetter. Dieses war wohl reinigend. Auf einmal wurde diszipliniert trainiert und am darauffolgenden Wochenende gab es den ersten Rückrundsieg. Es sollten sechs in Folge werden. Der Rückraum um die Mittelleute Tim Liedtke



und Joos Welter traf wie er wollte. Haupttorschützen waren neben Tim Liedtke, Marius Waller, Maik Boergardts und Luca Hagmanns.

Am Kreis konnten immer wieder Emil Braß, Mattheo Strohmeyer und Janto Florack ins Spiel gebracht werden. Auch auf den Außenpositionen konnten Joos Welter, Lars Ombeck, Fabrice Dittrich, Louis Wangler, Fabian Vloet und Collin Glowienka gefallen. Glanzstück war in dieser Phase die Abwehr mit Vahagn Apresyan und den Torhütern Lucas Mevissen und Raffael Christ, die sich immer weiter steigern konnte. Leider setzte es im letzten Spiel eine knappe Niederlage in Aldekerk und der harmonische Schlussakkord wurde verwehrt. Gerade in diesem Spiel konnte man zeigen, dass man mit den besten Mannschaften der Liga mithalten kann. Saisonhöhepunkt war dann kurz vor Corona der Einsatz als Einlaufkids beim Spiel der Krefelder HSG gegen Ferndorf.

weibliche D1-Jugend: Neues vom Team Atemlos

Für das Team „Atemlos“ war es trotz Corona am Ende eine sehr erfolgreiche Saison. Aufgrund des Virus musste leider das Final 4 ausfallen, welches wir zu ersten Mal erreichen konnten. Somit teilten wir uns den Kreismeistertitel mit dem TD Lank, der die andere Gruppe anführte.

Doch erstmal zum Anfang: Machte uns die neue Deckungsvariante zu Beginn der D-Jugend noch große Sorgen, fanden wir uns allmählich auf den Positionen zurecht und konnten nun mit der offenen Abwehr durchstarten. Hier half vor allem ein Trainingslager in Hinsbeck und ein Beachhandballturnier in Wesel, wo erst wir die ersten beiden Plätze abräumten und danach die C-Jugend. Das war ein schönes Turnier für uns alle. Wir alle haben unser Bestes gegeben, da wir das gleiche Ziel hatten und es gemeinsam erreichen wollten. Mit viel Spaß und einem starken Zusammenhalt ging



dann eine tolle Saison zu Ende. Auch wenn Corona am Ende der Saison alles ein bisschen auf den Kopf gestellt hat, konnten wir einiges lernen und ließen uns nicht aufhalten. Mithilfe einer App versuchten wir uns trotz Kontaktbeschränkung gegenseitig zu motivieren und uns fit zu halten. In den sechs Jahren mit Susi als Trainerin und den zwei Jahren, die Jonas nun dabei ist, stand immer der Spaß im Vordergrund und das versuchen wir auch weiterhin so zu leben wie bisher. Obwohl uns leider zwei tolle und Mädels verlassen und damit nächste Saison die zwei Leistungsträger fehlen, wollen wir auch nächste Saison unser Bestes geben und wieder viele neue Dinge dazulernen, um mit unserer Mannschaft und den Trainern wieder Spaß und Erfolg zu haben.

Eure weibliche D-Jugend





weibliche C1-Jugend:

Nordrheinliga-Meister 2019/2020

Unsere weibliche C1 kam erst in dieser Saison in dieser Konstellation zusammen und man ging davon aus, dass es einige Zeit brauchen würde, damit die Mädels sich finden und einspielen.

So nahm man in der Vorbereitungsphase an vielen verschiedenen Turnieren teil, wo man fast ausnahmslos Turniersiege feierte. Das Highlight war zu diesem Zeitpunkt der Ulzburgcup in Hamburg, wo unsere Mädels vier Tage verbrachten und das erste Mal richtig gefordert wurden.



Bereits jetzt war zu erkennen zu welcher Leistung diese Mannschaft fähig war. Der Kader bestand aus 9 Mädchen des älteren Jahrgangs 2005, 4 Mädchen des jüngeren Jahrgangs 2006 und unserem Küken Paula (Jahrgang 2007, eigentlich D-Jugend). Wir starteten in der erstmalig gegründeten Nordrheinliga und waren gespannt auf welche Teams wir treffen sollten und vor allem wie stark die Gegner waren. Vor allem aus dem Mittelrhein kamen einige unbekannte Namen dazu. Von vielen Gegnern wurden wir als Meisterschaftsfavorit gehandelt, für uns war es zu diesem Zeitpunkt allerdings deutlich zu früh diese Rolle anzunehmen.

Bereits am zweiten Spieltag ging es gegen einen der zwei weiteren Favoriten TV Aldekerk. Ersatzgeschwächt zeigten wir eine durchschnittliche Leistung, die allerdings trotzdem zu einem 27:19 Sieg reichte. Alle anderen Gegner wurden mit mindestens zehn Toren Differenz auf Abstand gehalten, sodass wir uns den ersten Platz erkämpften, den wir auch bis zum Saisonende nicht mehr abgaben.

Es kristallisierte sich schnell heraus, dass es einen Zweikampf zwischen Königsdorf und uns geben würde. Das Hinspiel hatte es bereits in sich. Nach 15min und einer katastrophalen ersten Phase lagen wir bereits 1:7 hinten. Dann besannen wir uns jedoch auf unsere Stärken, holten Tor um Tor auf und gingen schlussendlich mit 26:21 als Sieger vom Platz. Die brachte uns die Herbstmeisterschaft, schon ein toller Erfolg.

Die Rückrunde verlief ähnlich wie die Hinrunde. Wir feierten ausnahmslos hohe Siege, obwohl die Rolle des Gejagten nun deutlich unangenehmer zu spielen war, weswegen wir nicht in jedem Spiel eine gute Leistung zeigten. Außerdem machte sich nun auch die Doppelbelastung einiger Mädels bemerkbar, die parallel in anderen Teams aktiv waren.

Aufgrund dessen das Königsdorf anderweitig Punkte abgab, konnten wir drei Spieltage vor Saisonende mit 30:0 Punkten und 455:251 Toren mehr als deutlich die Nordrheinligameisterschaft feiern.

Ein wirklich beachtlicher Erfolg und alle waren sichtlich stolz. Außerdem fieberte man der Westdeutschen Meisterschaft entgegen um die Saison mit diesem weiteren Meistertitel zu krönen. Leider fiel diese der Pandemie zum Opfer. Genauso wie der heiß ersehnte Kupper-Cup in Leipzig. Sogar unsere Meisterfeier musste ausfallen, aber wir hoffen das wir sie zeitnah nachholen können

Außerdem gratulieren wir unseren 2005 Mädels Franzi, Pauline, Rebekka, Julia F. und Lya die vom Handballverband Niederrhein Anfang des Jahres zur DHB Sichtung eingeladen wurden. Wir sind stolz auf euch!

Nun teilt die Mannschaft sich. Die 2005 Mädels rücken aus Altersgründen in die B-Jugend auf und die 2006/2007 gehen ein weiteres Jahr in der Nordrheinliga C-Jugend an den Start. Mal sehen ob wir auch hier wieder Erfolge feiern können.

Das neue Gerüst der C1 bilden Paula, Gesa, Kayra, Senaa, Nika (alle alte C1) und Lynn, Amelie, Isabelle, Leonie (alte C2). Zusätzlich konnten wir uns mit Eva vom Neusser HV, Gabi vom TV Biefang und Anna vom TV Erkelenz deutlich verstärken. Hannah (Kaarst/Büttgen) und Xenia (TUS Lintfort) gehen mit einem Zweitspielrecht für uns an den Start. Alle Mädels bringen enorme individuelle Qualität mit, die es nun zu einem Team zu formieren gilt.

männliche C2-Jugend: **Angeschlagen aber nicht gebrochen!**

Nach einer harten Saison können die Jungs mit Stolz zurück gucken. Auch wenn sie meist zahlenmäßig unterlegen waren haben sie immer ihren Kopf bewahrt und nie aufgegeben. Leider spiegelte das Endergebnis nicht den Einsatz und Spaß den wir hatten wieder. Trotzdem sind wir uns sicher, dass das nicht das Ende ist für die Jungs und sie stärker denn je zurückkommen werden in der nächsten Saison.

Tom Braun & Nils Osterloh

weibliche C2-Jugend:

Vizemeister Oberliga 2019/20

Wir sind mit einem bunten Haufen in die Saison gestartet. Ein Misch von Mädchen der Jahrgänge 2005/2006/2007 bildete die C2. Viele Mädchen waren noch in anderen Teams aktiv, ob in der w.C3, w.D1 oder mit Erstspielrecht in einem anderen Verein.

Daher lag das Ziel nicht auf dem Mannschaftlichen Erfolg, sondern eher auf der individuellen Förderung jeder einzelnen. Trotzdem lag das Ziel ganz klar beim Erreichen der Oberliga um sich mit stärkeren Gegnern messen zu dürfen.

Um dieses Ziel zu erreichen schlossen sich Lisa und Sophie aus Korschenbroich an und verstärkten uns sichtlich auf den beiden Außenpositionen.

Die Quali meisterten wir problemlos und landeten schlussendlich auf Platz 1. Die Freude war bei allen sehr groß. Viele Turniersiege bei Feld- und Beachturnieren schweißten das Team zusammen.

Vor Saisonbeginn konnten wir dann noch Mara aus Beckrath, Lena aus Oberhausen und Isabelle vom TUS Reuschenberg für uns gewinnen. Eva ging mit einem Zweitspielrecht für Beckrath und für uns an den Start. Alle Mädels brachten viel Talent und Ehrgeiz mit und verstärkten uns sowohl in der Spitze als auch in der Breite enorm. Damit hatten wir einen Kader von 15 Spielerinnen (3 x 2005, 7 x 2006, 5 x 2007) und stellten das jüngste Team der Oberliga. Somit waren die Erwartungen anfangs auch nicht besonders hoch.

Das erste Spiel ging direkt mit einem deutlichen 29:15 Sieg gegen Borken an aus. Doch allen war bewusst dass wir hier auf einen vermeintlich schwächeren Gegner getroffen sind. Dies zeigte sich in den nächsten beiden Spielen in denen wir die Punkte an den Gegner abgeben mussten. Vor allem gegen den späteren Niederrheinmeister TV Biefang hatten wir zu diesem Zeitpunkt keine Chance.

Der Gegner war im Schnitt 1 - 2 Jahre älter und uns körperlich weit überlegen. Hinzu kam auch die technisch/taktische Überlegenheit, sodass wir uns nach großem Kampf mit 12:21 geschlagen geben mussten.

Auf die beiden Niederlagen folgte wieder ein deutlicher 26:12 Sieg gegen das Schlusslicht aus Wuppertal. Darauf folgten zwei

sehr knappe Spiele gegen Gegner auf Augenhöhe. Im Spiel gegen den starken Haaner TV zeigten wir unsere bis dahin stärkste Saisonleistung und gewannen knapp 22:20. Hier war deutlich zu sehen wie toll sich unsere Mädels in den letzten zwei Monaten entwickelt haben.

Dann folgte ein sehr überraschend deutlicher Sieg gegen Aldekerk 2 (31:16), gegen die man in der Quali noch das Nachsehen hatte. Die Euphorie war groß, es letzten Spiele liefen richtig gut. Vielleicht etwas zu gut, denn der bis dahin Tabellenzweite TV Erkelenz holte uns im Hinspiel mit einer 22:28 Niederlage auf den Boden der Tatsachen zurück. Da lief nicht

wirklich viel zusammen.

Am Ende der Hinrunde belegten wir einen tollen vierten Platz, mit dem vorher so niemand gerechnet hatte. Doch nach der Entwicklung, die die Mädels in den letzten Monaten zeigten, hatte man sich für die Rückrunde höhere Ziele gesetzt.

Die folgenden sechs Spiele wurden deutlich gewonnen und da Erkelenz parallel verlor, rutschten wir sehr überraschend auf Platz zwei, sodass es gegen Biefang um die Meisterschaft ging.

Wir hatten nichts zu verlieren und so zeigten wir ein tolles Spiel. Zur Halbzeit lagen wir 11:10 in Führung. Der Gegner wurde sichtlich nervös und wir hatten bereits jetzt mehr erreicht als wir erwartet haben. In der zweiten Halbzeit ließen die Kräfte bei unseren jungen Mädels deutlich nach, trotzdem zogen wir uns mit einer knappen 18:21 Niederlage mehr als gut aus der Affäre und forderten dem Gegner alles ab.

Die weiteren Spiele gewannen wir wieder deutlich, sodass es im Rückspiel gegen Erkelenz um den zweiten Platz ging. Hier zeigten wir nun wirklich alles was wir in der Saison gelernt hatten und spielten ein richtig tolles Spiel. Erkelenz hatte zu keinem Zeitpunkt eine Chance. Am Ende holten wir uns mit einem 32:21 Sieg den Vizemeistertitel und waren sichtlich stolz.

Zur kommenden Saison wird sich die Mannschaft deutlich verändern. Lorena, Madita und Lena gehen aus Altersgründen in die B-Jugend hoch. Maike verlässt das Team in Richtung C3. Amelie, Lynn, Leonie und Isabelle rücken in die C1 auf.

Mara, Eva, Liliya, Helin, Sophie und Lisa bilden weiterhin den Kern der neuen C2. Außerdem konnten wir in Delia (eigene D2), Emma (TV Lobberich), Hannah (TV Beckrath) und Elaine (BVB Dortmund) tolle Verstärkungen bekommen, sodass das Ziel für die kommende Saison ganz klar die Oberligameisterschaft ist



... immer informiert:
www.turnerschaft1861.de



weibliche C3-Jugend: Eine tolle Saison

Vor der Saison mussten wir uns zunächst entscheiden: da 5 Mädchen eigentlich schon zu alt für die C-Jugend waren, konnten wir entweder zusammenbleiben und dann außer Konkurrenz spielen oder die Mannschaft musste sich komplett auflösen. Da wir gerne zusammenbleiben wollten, haben wir uns dann dazu entschieden, außer Konkurrenz zu spielen.

Wir sind dann mit insgesamt 14 Mädchen aus drei Jahrgängen in der Kreisliga gestartet. Die Mädchen, Eltern und vor allem die beiden Trainerinnen Kristina und Darja waren immer mit großem Einsatz dabei. Dann begann die Saison und wir konnten mit den anderen Mannschaften gut mithalten. Wir gewannen sogar als einzige Mannschaft gegen den späteren Meister aus Lobberich. Die folgenden Spiele konnten wir auch für uns

entscheiden und dadurch wuchsen wir innerhalb der Mannschaft immer enger zusammen. Am Ende landeten wir auf einem tollen 3. Platz.

Leider mussten unsere Trainerinnen uns nach der Saison mitteilen, dass sie aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr unsere Trainer bleiben können. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals für zwei tolle Jahre mit vielen Höhen und einigen wenigen Tiefen. Es war einfach eine tolle Zeit mit euch!

Mit unserem neuen Trainer Fabian haben wir uns entschieden, mit allen drei Jahrgängen in die B-Jugend zu gehen. Wir hatten eine tolle Saison und freuen uns auf eine weitere gemeinsame Saison.

Hannah & Emma

weibliche B2-Jugend: Platz 3 in der Oberliga



Letztes Jahr holten wir noch die Niederrheinmeisterschaft, sowie die Westdeutsche Meisterschaft in der Oberliga C- und nun galt es das erste, schwere Jahr in der B- Oberliga zu überstehen.

Wir mussten gleich drei Leistungsträgerinnen an die B1 abgeben und mussten uns somit erstmal neu finden. Außerdem haben wir in Christian Zensen einen neuen Coach an die Seite gestellt bekommen.

Der Wechsel von der C- in die B- ist meist sehr schwierig, da sich sowohl Ballgröße als auch die Spielweise verändern. Vor allem mit dem größeren Ball und mit der defensiven Abwehr hatten wir zunächst sichtlich Probleme. Die Quali zur Oberliga bereitete uns trotzdem keine Probleme und wir meisterten sie souverän.

So langsam gewöhnten wir uns an die Veränderungen. Dies war besonders beim Ulzburgcup in Hamburg sichtbar, als wir uns von Tag zu Tag steigerten und am Ende ganz knapp im Viertelfinale ausschieden. Gerade diese gemeinsamen Erlebnisse haben die Mädels und Trainer zusammengeschweißt.

Zu diesem Zeitpunkt verließ uns Kristina um ein Jahr in Kanada ihr Glück zu suchen. Wir hoffen du hattest eine tolle Zeit und kommst bald zurück.

Fast in jedem Spiel waren wir nicht nur im Durchschnitt ein Jahr jünger als der Gegner, sondern körperlich auch meist unterlegen.

Die Saison hatten Höhen und Tiefen. Auf wirklich tolle Spiele, folgten sogenannte „Gurkenspiele“ bei denen die Mädels mit dem Kopf vermutlich noch auf der letzten Feier waren. Insgesamt haben wir aber eine zufriedenstellende Saison gespielt, uns individuell und als Team weiterentwickelt und als Jungjahrgang einen tollen dritten Platz erreicht.

Aufgrund der guten Platzierung unserer B1 in der Nordrheingliga, gehen wir kommende Saison ebenfalls ohne Qualifikation dort an den Start. Uns erwartet eine sehr starke Gruppe, in der wir uns im oberen Tabellenfeld platzieren wollen.



weibliche A-Jugend:

Mannschaft 2020/2021



**Eine Werkstatt
Alle Marken**

Auto Horster

Telefon 0 21 51 - 79 06 33

Lenenweg 13 · 47918 Tönisvorst · www.auto-horster.de



weibliche A-Jugend: Die Corona-Saison 2019/2020



Die Saisonvorbereitung startet mit einem neuen Trainer und nach einigen Abgängen mit einem relativ kleinen Kader. Zum Glück gibt es ja unsere B1 und B2, wo Spielerinnen immer bereit sind oben auszuhelfen. Wir hatten 6 Wochen Zeit uns auf die Kreis-Qualirunde vorzubereiten und so starteten wir motiviert und voller Vorfreude in die gemeinsame Zeit.

Die 6 Wochen bis zum 19.05. vergingen wie im Flug, auch wenn es in Straelen lediglich um den Lostopf zur HVN Qualirunde ging, wollten wir doch gerne schon hier gewinnen. Leider vielen einige Mädels an dem Tag aus, so fuhren wir mit 6 Aushilfen aus der B-Jgd zu unserem ersten Auftritt als neue A-Jgd. Am Ende mussten wir uns im Entscheidungsspiel um Platz 1 den Mädels der Tschft. Grefrath mit 2:5 geschlagen geben und landeten auf einem guten 2. Platz.

Die Auslosung führte und dann am 15.06. wieder nach Straelen und dieses Mal war für uns das klare Ziel, Platz 1 in unserer Gruppe. Damit wir auf alles reagieren konnten, entschied ich mich dieses Mal mit 16 Mädels inkl. 7 Spielerinnen der B1 die Mission Oberligaqualifikation perfekt zu machen. Gesagt getan, mit 4 Siegen waren wir klarer Sieger unserer Gruppe und somit war das Ziel OBERLIGA erreicht.

Die Vorbereitung war sehr gut, wir hatten immer einige Mädels aus der B2 dabei um diese dann auch in der Saison als Teil unseres Kaders einzusetzen. Nach sehr guten Testspielen an unserem Trainingslagerwochenende ging es endlich dem Saisonstart entgegen, direkt ein Heimspiel mit Brisanz gegen den Ex-Verein unserer beiden Neuzugänge Kati und Lia SV Friedrichsfeld. Wir waren heiß wie Frittenfett und zur Pause führten wir mit 12:10, dann folgte ein brutales Foul an Lia und wir verloren neben Lia auch den Faden und das Spiel mit 25:26. Es folgten 5 Siege und dann ging es zum Topspiel um Platz 1 zum ATV Biesel, leider waren die Mädels aus Biesel an dem Tag zu stark für uns und wir verloren 20:28. Ziel war nun die letzten beiden Spiele der Hinrunde zu gewinnen um in der Rückrunde wieder angreifen zu können. Hinrunde auf Platz 2 mit 14:4 Punkten war absolut Top.

Und dann kam die Rückrunde...

Leider fanden wir nicht zurück zu der Leistung der Hinrunde und wir starteten mit einer Niederlagenserie von 3 Spielen, das Spiel gegen Süchteln wurde nach Verletzung abgebrochen und uns die Punkte gutgeschrieben. Dann ging es nach Rheydt und endlich war Vici nach dem Bänderriss wieder dabei, Mensch was haben uns die Tore und das Wettballern von Coco und Vici gefehlt in den letzten Wochen.....

Nach 11 Toren von Vici, 8 von Coco und je 5 von Anna B. und Johanna stand am Ende ein klarer Sieg mit 35:22 für uns auf der Anzeigentafel. Dann kam das Rückspiel gegen Biesel, wenn Biesel bei uns gewinnt ist der Meistertitel vergeben, das wollten wir natürlich verhindern. Soviel zum Plan, doch leider verloren wir 21:27 und der Titel der Oberliga ging sehr verdient nach Biesel. Was nun folgte war der Corona bedingte Abbruch der Saison 2019/2020 und die restlichen 3 Spiele vielen leider aus. Am Ende standen wir mit 18:12 Punkten im Mittelfeld und alles in allem war es eine tolle Saison, mit vielen Höhepunkten und einigen Tiefpunkten.

An dieser Stelle ein RIESEN DANK an Zensi und Daria für die tolle Zusammenarbeit, den insgesamt 19 „Aushilfen“ aus der B-Jgd die uns in der Quali und in der Saison unterstützt haben. Danke auch an ALLE die uns Woche für Woche in der Halle unterstützt haben. Eure weibl. A-Jgd

Flyer · Broschüren · Prospekte · Plakate · Logo · Briefpapier · Blocks
 Visitenkarten · Kalender · Postkarten · Anzeigen · Messe · Banner

Graphik _ Print _ Webdesign

Vektor
 Medien|agentur

Tackweg 37 · 47918 Tönisvorst
 Telefon 0 2151_7053 83 · info@vektor-medien.de
 vektor-medien.de



männliche B-Jugend: **Team mit Leidenschaft**

Nachdem wir, in der eher durchwachsenen Saison 2018/2019, in der Kreisliga den 3. Platz belegten, starteten wir hochmotiviert in die Vorbereitung für die Nordrheinliga-Quali. Wir starteten in die neue Saison mit unseren beiden Trainern Domenic Wolf, Pascal Binger und unserem Betreuer Markus Kuning. Nach acht Wochen intensiver Vorbereitung wurde es am 11.05.2019 ernst für uns.

Wir reisten mit 14 Spielern nach Solingen (Austragungsort des Qualifikation Turniers). Nach dem überheblichen Spruch des Trainers der HSG Neuss/Düsseldorf: „Wir sind nur hier zum Gewinnen.“, waren wir noch motivierter uns zu beweisen und alles zu geben. Durch unsere starke Defensivarbeit gelang uns tatsächlich der Sieg über den Favoriten der Qualifikationsrunde. Das zweite Spiel konnten wir dann eindeutig für uns entscheiden und beendeten somit den ersten Qualitag in einer für uns unerwarteten Ausgangslage: zwei Spiele, zwei Siege. Über Nacht realisierten wir alle, wie nah wir vor unserem großen Traum standen. Es hieß Kräfte tanken.

Am 12.05.2019 war es dann soweit. Die letzten drei entscheidenden Spiele. Hochmotiviert gewannen wir das erste Spiel gegen die Bergischen Panther. Durch den Sieg von Düsseldorf über Solingen, brauchten wir nur noch einen Sieg. Im Spiel gegen Solingen entstanden große Phasen der Unkonzentriertheit, sodass wir deutlich verloren. Das letzte entscheidende Spiel war gegen Bayer Uerdingen, ein uns bekannter Gegner. Wir mussten ein letztes Mal alles geben und konzentriert bzw. fokussiert spielen. Hierbei würden wir gerne unseren Trainer vor dem Qualifikationsturnier zitieren: „Wenn ihr das Nordrheinliga-Qualifikationsturnier gewinnt bekommt ihr einen Lastwagen Bier.“ Dieser Spruch wurde unserem Trainer, nach einem deutlichen Sieg gegen Bayer Uerdingen zum Verhängnis. Das erste Mal in der Vereinsgeschichte spielte eine männliche Jugendmannschaft der Turnerschaft St.Tönis in der Nordrheinliga. „Irgendwann, Irgendwann einmal spielt St. Tönis international“, einer der groß gefeierten Sprüche auf der Siegesfeier im Vereinsheim. Der im Verein schon traditionelle Bierstiefel wurde mehrfach rumgereicht und es wurde ausgelassen gefeiert (zumindest so wie es die Kräfte noch zuließen).

Auf uns wird einiges zukommen, das war uns allen mehr als bewusst. So waren Dormagen BHC und mehrere Handball-Schwergewichte in der Liga schon gesetzt. Nach fast 10 Wochen intensiver Vorbereitung starteten wir in unser erstes Saisonspiel gegen BTB Aachen, welches wir trotz spannender

Aufholjagd leider nicht für uns entscheiden konnten. Leider hatten wir in den folgenden Spielen viel Verletzungsspech und unsere größte Schwäche, die zweite Halbzeit, wurde uns mehrfach zum Verhängnis. Daher stellten wir uns die Frage: Geht es in einer Saison nur ums gewinnen? Im Vergleich zu den gegnerischen Teams hatten wir keine Nationalspieler oder eine eigene Handballakademie, geschweige denn 5 Mal in der Woche Training. Doch was wir hatten war die Leidenschaft für etwas gemeinsam als Team zu kämpfen. Wir sind nicht nur ein Team, wir sind Freunde, wir bauen einander auf, wir helfen einander und können uns blind auf unsere Teamkollegen verlassen. Ist es nicht viel besser die Erfahrungen die wir letzte Saison gemacht haben als Team zu verarbeiten und uns weiter zu entwickeln, anstatt das jeder sein eigenes Süppchen kocht? Wir sehen uns halt nicht nur beim Training und gehen alles professionell an, sondern sitzen auch gerne in unserer Freizeit zusam-



Der Kader 2019/2020

men. Für uns alle war die Nordrheinliga eine ganz neue Erfahrung und ein wichtiger Entwicklungsschritt in unserer Handballkarriere. Wir wollen uns bei unseren zwei Trainern und unserem Betreuer dafür bedanken, dass ihr die Saison mit uns so durchgezogen habt. Das ist wirklich nicht selbstverständlich, da wir euch wirklich oft auf die Palme gebracht haben. Der nächste Dank geht an Thomas Wingert, der an uns geglaubt hat und uns die Möglichkeit gegeben hat uns in der Nordrheinliga-Qualifikation beweisen zu dürfen. Das Beste kommt zum Schluss: Danke an unsere Fans und Eltern, die uns bei jedem Spiel lautstark unterstützt haben. Ihr wart klasse. Wir gehen als ein geeintes zusammengeschweißtes Team aus dieser Saison, blicken schon mit Zuversicht auf die kommende Saison und freuen uns euch bald wieder in der Halle zu sehen. #Leidenschaft





1. Damen:

Was für eine verrückte Saison 19/20!

Wir, die 1. Damenmannschaft, spielten auch in der Saison 2019/2020 in der Nordrheinliga. Im nun mittlerweile dritten Jahr der Zugehörigkeit haben wir uns dort als feste Größe etabliert. Die Saison sind wir mit nur einer überschaubaren personellen Veränderung angegangen.

So wurden Anna Bandur und Mariko Ikeda (TV Aldekerk) verabschiedet und durch Nicole Hölters, Alexandra List und Naomi Akeredolu wurde der Kader ergänzt. Nach der Winterpause hat Michelle Vißers uns leider verlassen und spielt nun bei den Damen in Königshof. Ebenfalls überraschend verabschieden mussten wir uns auch von Sandra Ewert. Verabschieden ist vielleicht das falsche Wort, sie hat sich umentschieden und hat sich auf die langfristige Kaderplanung konzentriert. Bloß „leider“ für unsere erste Herren, somit hoffen wir auf ein baldiges Comeback. Geführt wird das Team nach wie vor von Trainerin Miriam Heinecke, welche organisatorische Hilfe durch ihre Co-Trainerin und Mittelfrau Verena Wolf erhält.

Vor Beginn der Saison 2019/2020 ließ sich bereits erahnen, dass da vermutlich eine ganz verrückte Saison auf uns zu kommt, allerdings wohl eher im positiven Sinne! Alexandra List, mittlerweile Krölls, beginnt nach einer zehnjährigen Pause erneut das Handballspielen und ergänzt Verena Borrmann im Tor großartig! In unserer Vorbereitung haben wir einige Laufeinheiten absolviert, durften uns beim Ganzkörpertraining im Anrather Fitnessstudio verausgaben und haben ordentlich beim Wing-Tsun in Krefeld schwitzen dürfen! Es wurden Freundschaftsspiele bestritten und ein Trainingslager stand auch im Vorbereitungsplan. Nun waren also pünktlich zum Saisonauftakt alle Segel gesetzt und ein Ziel für die Saison 2019/2020 formuliert: Platz drei ist drin!

Welche Früchte unsere Vorbereitung wohl tragen würde, hätten wir so nicht ganz angedacht, zumal seitens der Trainer an-

gedeutet wurde, dass die ersten vier Spiele sich sehr schwierig gestalten würden. Unser erster Gegner war nun niemand geringeres als der Absteiger aus der dritten Liga, der TSV Bonn rrrh. Wer hätte das gedacht (wieder ein verrückter Moment), wir zeigen Bonn, wo der Hammer hängt und gewinnen unser erstes Saisonspiel 22:19 in Bonn. Was für eine Abwehrleistung, was für ein Kampf! So konnte es weitergehen!

Leider haben wir im weiteren Verlauf der Saison unglücklich in Weiden verloren und auch gegen Lank keine Punkte erzielen können. Anschließend pendelten wir uns allerdings wieder ein und waren nach wie vor mehr als im Soll. Wir bestritten eine solide Hinrunde und freuten uns schon auf die Rückrunde. Das dritte Spiel der Rückrunde bestritten wir in Lank. Und hier sind wir am mittlerweile dritten verrückten Moment der Saison 2019/2020: Wir gewinnen ein zweites Jahr in Folge IN Lank. Der Knoten ist geplatzt und wir nehmen erneut zwei Punkte aus der Lanker Halle mit. Ob wir

einen Tripple schaffen können? Insider wissen wie verdammt schwer das ist.

Der Höhepunkt der verrückten Momente der Saison 2019/2020 sollte allerdings noch auf uns warten. Leider konnten wir nach dem Sieg in Lank nur noch drei weitere Spiele bestritten, auf Grund der COVID-19 Pandemie. Der Spielbetrieb der laufenden Saison wurde auf Grund der rasanten Ausbreitung und hoher Ansteckungsgefahr im Sport eingestellt und nicht mehr fortgesetzt.

Wir beenden die Saison nach nur 16 Begegnungen, davon neun Siegen, zwei unentschiedenen Partien und fünf Niederlagen auf einem schönen dritten Saisonplatz.

An dieser Stelle möchte wir uns bei allen Helfern, Zuschauern und Fans bedanken – clap!

Wir freuen uns auf die nächste Saison, in der wir wieder zeigen möchten, was in uns steckt! Ob diese jedoch wie gewohnt stattfindet, wird sich im Laufe der Zeit herausstellen.

Bis dahin bleibt gesund & bis bald!
Eure 1. Damenmannschaft
(Naomi Akeredolu)





Stark wird man gemeinsam.



sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen

Folgen Sie uns:  

**Nirgends macht uns
Gemeinschaft so stark
wie im Sport. Darum
unterstützen wir den
Sportverein von nebenan.**

**Gemeinsam
alle
gewachsen**

 **Sparkasse
Krefeld**



1. Herren

Eine Saison ganz anders als erwartet

Nach einem überraschenden 4. Platz in der vorherigen Saison wussten alle Beteiligten das diese Saison nochmal etwas schwerer werden würde für uns. Die Planungen für die Saison gingen bereits früh in der abgelaufenen Saison los und so war es möglich bis auf wenige Veränderung den Kader im großen Teil gleich zu halten.

Los ging es für die Mannschaft im Juni letzten Jahres mit der obligatorischen Vorbereitung im Athletikbereich. Auch hier meisterten unsere Trainer Zoran und Hotti wieder ein Abwechslungsreiches und Anstrengendes Programm das von der gesamten Mannschaft gut angenommen wurde. Fast schon wie eine Tradition fühlte sich dann die erneute Reise in das Trainingslager in Ungarn an. Hier durften wir uns erneut mit Starke Mannschaften messen unter anderem einem Erstliga Absteiger dem man nach 60 Minuten knapp unterlag. Unvergessen bleibt wohl der Moment beim Aufwärmen als ein Gegenspieler beim Aufwärmen fragte in welcher Liga wir denn spielen würden. Es heißt er hat gelegentlich noch Alpträume vom Blau-Weißen Turnerschafts Emblem.

Eingespielt und gut gepflegt machten wir uns dann zurück in die Heimat wo auch schon das erste Ligaspiel der Saison gegen den Oberliga Absteiger SV Neukirchen anstand. Dieses Spiel konnten wir gleich Positiv gestalten. Leider konnte man den Schwung nicht lange mitnehmen und musste schon früh im weiteren Saisonverlauf die ersten Niederlagen einstecken. Doch die Mannschaft ließ sich nicht unterkriegen und fand den Weg zurück in die Erfolgspur. Welchen tollen Charakter die Mannschaft zeigen kann ist den Zuschauern im Corneliusfeld ja schon lange bekannt, was die Mannschaft allerdings zum Ende des Jahres 2019 ablieferte ist aller Ehren wert. Nachdem beide Trainer aus gesundheitlichen Gründen die letzten beide Spiele im Jahr 2019 aussetzen mussten und ein Großteil der Mannschaft verletzt oder angeschlagen war, setzten die Jungs nochmal einen drauf. Sei es die junge Vereinslegende Niklas Nelsen,

der sich trotz Spielverbot vom Trainer in die Halle schlich und den Spielern aus Lank den Tag versaut oder auch unser ehemaliger Mitspieler Daniel Heisig und Spielervater Klaus Wingert die uns von der Seitenlinie unterstützten. Einen Riesendank an beide dafür. So konnte man das Jahr 2019 doch noch mit einem Platz im oberen Tabellendrittel beenden und ins Jahr 2020 gehen.

Leider war die Winterpause in diesem Jahr dann doch noch zu kurz und einige Spieler hatten leider immer noch mit Verletzungen und Blessuren zu kämpfen. So musste man sich zu Beginn des Jahres gleich zweimal geschlagen geben. Doch auch wie schon im Vorjahr konnten wir wieder den Weg in die richtige Spur finden. Geführt von unserem Kapitän Matthias Löcher konnten wir im Jahr 2020 noch 3 weitere Siege einfahren. Es wären wohl auch noch mehr als drei geworden, allerdings gab es zu diesem Zeitpunkt mittlerweile Wichtigeres als unseren geliebten Sport.

Wenn auch etwas spät traf der Handballverband Niederrhein die einzig richtige Entscheidung, die laufende Spielzeit aufgrund der Corona Pandemie abubrechen.

Aber auch hier wollte unsere Mannschaft nicht tatenlos bleiben. Unser Mannschaftsbetreuer Christian Bruchhaus rief für Menschen die zur Risikogruppe zählen einen "Einkaufsdienst" ins Leben. Unsere Mannschaft schloss sich dieser Idee sehr gerne umgehend an und konnte gemeinsam mit Spielern aus anderen Mannschaften unserer Turnerschaftsfamilie und Menschen aus ganz St. Tönis in dieser schweren Zeit eine kleine Hilfe sein.

Wie es in diesem Jahr weiter geht weiß noch keiner so genau. Was wir allerdings wissen ist, dass wenn die Brandschutzverordnung der Stadt Tönisvorst es zulassen würde das Trikot von Lucas Topp unter die Hallendecke gehört, denn von ihm müssen wir uns leider nach vielen Jahr im Blau-Weißen Trikot genauso wie von unserem Tormann Khaled Masalma verabschieden. Dem gegenüber stehen insgesamt vier Neuzugänge. Ein Highlight ist sicherlich die Verpflichtung der beiden Spoo-Brüder Alexander und Thorsten die mit Ihrer Erfahrung sicherlich eine riesen Unterstützung sein werden. Dazu schließen sich auch noch mit Christopher Rösberg und in Julian Schumann ein erfahrener Schlussmann und ein talentierter Linksaußen den Blau-Weißen an. Liam Meyers



Der Kader 2020/2021 von links nach rechts: Betreuer Uwe Sinnecker, Domenic Wolf, Pascal Binger, Betreuer Christian Bruchhaus, Yannick Sinnecker, Matthias Löcher, Niklas Nelsen, Alexander Bruchhaus, Simon v. d. Forst, Alexander v. Borstel, Co-Trainer Horst Grützner, Christopher Rösberg, Florian Steffens, Jochen Schrade, Liam Meyers, Kai Wingert, Julian Schumann, Alexander Spoo, Thorsten Spoo, Betreuer Günter Löcher und Trainer Zoran Cutura. Es fehlen Kristof Simon und Physiotherapeutin Lisa Ostermann



Gaststätte Rosental



- frische, regionale Küche im Brauhausflair
- Biergarten • private Feiern
- Versammlungsraum für Gesellschaften und Vereine

Gaststätte Rosental · Nico Frass · Gelderner Str. 63 · 47918 Tönisvorst
Tel. 02151 - 79 74 42 · info@gaststaette-rosental.de · www.gaststaette-rosental.de

Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags ab 17:30 Uhr · montags Ruhetag
Warme Küche von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr · ca. 200 Parkplätze direkt vor der Gaststätte

Elektro Schloßmacher

Inh.: Heinz Schrade · Elektromeister

Miele-Kundendienst · Elektro-Installation

**Verkauf von Miele-Geräten
Fachgeschäft für Elektrogeräte
und WMF-Erzeugnisse**

Hochstraße 55 · 47918 Tönisvorst
Telefon 02151/79 00 39
www.elektro-schlossmacher.com
E-Mail: elektro-schlossmacher-schrade@web.de

2. Herren:

Mit einem blauen Auge davon gekommen



Für die II. war es das Jahr nach dem Aufstiegsjahr und das ist ja bekanntlich das schwerste. Man startete schon in die Saison mit größtmöglichem Verletzungspech, Alex und Andi Dau vielen mit schweren langfristigen Verletzungen aus, dazu kam wenig später die Verletzung von Mattias Jennes, womit die Verantwortung im Rückraum einige Male allein bei Leon Trebschuh lag, der einige Male richtig aufdrehte, hie und da aber auch völlig abtauchte. Ohne die nicht immer durch die schnellen Dominik Kessel und den aus der Jugend nachrückenden Simon Aeuer zu ersetzenden Flügelspielern und der fehlenden Durchschlagskraft aus dem Rückraum, wurden viele Spiele nach großem Kampf teilweise auch knapp verloren, sodass man nach 17 Spielen mit ganzen 8 Punkten dastand. Da halfen auch teilweise herausragende Leistungen des Torhüterduos Paas, Hegerath nicht. Ins Bild passten Diebstähle beim Auswärtsspiel und ein doppelter Punktverlust am grünen Tisch. Als man sich gerade für den Schlusspurt sammeln wollte kam Corona, so hielt man die Klasse. Wunden lecken und im nächsten Jahr mit mehr Konzentration und hoffentlich auch etwas mehr Glück durchstarten.

Der mannschaftlichen Geschlossenheit und den Zusammenhalt hat das keinen Abbruch getan, auch wenn die geplante Mannschaftsfahrt bedingt durch Corona zunächst verschoben werden musste.

Regeln zur Benutzung der Beachplatz-Anlage

- Der Zugang zum Beachplatz ist über das Tor am Vereinsheim zu erreichen (Schlüssel ist im Kästchen hinterlegt)
- Vor jeder Benutzung ist der Sand durchzuharken, um Glas oder andere Fremdkörper zu entfernen
- Es ist kein Glas auf der Anlage erlaubt !
- Sofern das Volleyballnetz benutzt wurde, ist dieses nach der Benutzung wieder abzuhängen und in den Geräteraum zu deponieren.
- Nach Benutzung der Anlage ist die Sandfläche mit den Harken/Rechen zu glätten
- Die Anlage ist sauber zu verlassen.
 - Müll ist zu entsorgen - Das Material wird ordentlich weggeräumt





Ihr Steuernachbar. Macht Steuern machbar.

Hallo, liebe Nachbarn aus St. Tönis!

Wir sind die **eKariS GmbH** – eine **Steuerberatungsgesellschaft** mit Hauptsitz in St. Tönis. Warum ausgerechnet hier? In St. Tönis haben wir nicht nur unsere unternehmerischen, sondern auch persönlichen Wurzeln. Und dementsprechend ein großes Herz für die Region samt ihren Menschen. Falls Sie also zur Abwechslung mal die sympathische Steuerkanzlei von nebenan mit Ihren Finanzangelegenheiten beauftragen möchten, bieten wir Ihnen folgendes Leistungsspektrum:

- ✓ **Finanzbuchführung**
- ✓ **Lohnbuchhaltung**
- ✓ **Jahresabschluss**
- ✓ **Private/Betriebliche Steuererklärungen**
- ✓ **Unternehmensberatung**
- ✓ **Weitere Services**

Interesse? Dann kommen Sie einfach vorbei.

Gerne können Sie uns auch anrufen oder eine e-Mail schreiben.

Also dann: **Auf gute Nachbarschaft!**

eKariS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater Sebastian Krins

Ostring 12 · 47918 Tönisvorst

Telefon 02151/537 49 - 0

info@ekaris.de · www.ekaris.de





3. Herren: „Willst Du was erleben, musst du zu DAS TEAM gehen!“

so oder so ähnlich beginnen viele Ratschläge, wenn das Kind die Mama oder den Papa fragt, wo denn heutzutage noch der Bär steppt.

Sportlich ist DAS TEAM zwar nicht in der ersten Liga des Amateurchandball zu finden, als Zuschauer spürt man allerdings sofort die Begeisterung jedes einzelnen Spielers für diese Mannschaft. Das besondere an der Mannschaft ist zum einen der Teamgeist und zum anderen, dass nicht nur der Sport und der Erfolg, sondern auch das gesellschaftliche Miteinander sehr wichtig ist.

Rückblick:

Die Saison begann erneut mit einem veränderten und teilweise neuen Kader. Der Gros blieb aber zusammen. So konnte Headcoach M.M. unter anderem in F.F. einen jungen und dynamischen

anderen weniger häufig. An Spielern mangelte es jedoch nicht, wenn nur an Rückraum Spielern. Hier machte sich am Anfang der Saison eine Delegation zur A-Jugend auf, konnte die Mannschaft und die Trainer aber nicht für die Dritte Herren begeistern.

Top motiviert und zu höherem berufen, konnten die ersten beiden Spiele souverän gewonnen werden. Danach folgte eine Durststrecke von 6 Spielen ohne Sieg (3 Unentschieden) ehe zum Abschluss des Jahres 2019 noch 2 Siege eingefahren werden konnten. Zum Abschluss des Jahres fand eine Planwagenfahrt, ein Singen auf dem St. Töniser Rathausplatz und eine kleine Kneipentour statt – wie immer feucht und fröhlich. Das neue Jahr startete mit einem souveränen Sieg gegen den Topfavoriten Süchteln. Es folgten Siege wie auch Niederlagen, so richtig

konnte DAS TEAM im Jahr 2020 nicht durchstarten. Doch als ob man es gespürt hat, drehte man letzten Spieltag vor der Corona Unterbrechung voll auf und fertigte den ewigen Rivalen aus Anrath deutlich ab. Was am Ende nicht auf der Strecke blieb, war letztendlich der Spass auf und neben dem Platz. So wurde beispielsweise eine „Strafe“ für 3x „Schade“ sagen eingeführt. Stein des Anstoßes war unser Dichter und Lenker A.S. mit seinem Leitsatz: „Schade Jungs, wir müssen die Dinger nur rein machen.“

Nun heißt es langsam das Trainingspensum hochzufahren und sich irgendwie auf die neue Saison vorzubereiten – wenn sie denn irgendwann startet. Auch hier wird es wieder ein verändertes Gesicht der Mannschaft geben. Sicher ist, dass mit L.H. ein ganz junger Spieler – unser neues, noch nicht volljähriges Küken, beheimatet im Rückraum, dazu kommt. Auch sicher ist, dass unser Jung-Torwart F.F. noch lange verletzt ausfällt, er aber durch den junggebliebenen B.T. ersetzt wird. Vermutlich wird uns

noch mindestens ein Spieler verlassen, und der ein oder andere nur noch zum Biertrinken vorbeikommen – hier brodelt jedenfalls die Gerüchteküche.

Weiterhin offen sind wir für neue, hungrige und durstige Spieler, gerne auch aus der A-Jugend...

Thomas Pülmanns



schon Torhüter begrüßen, welcher schon an den Lüften der höheren Ligen geschnuppert hat. Sein Wechsel entpuppte sich für DAS TEAM als Volltreffer – sportlich und besonders auch menschlich. DAS TEAM startete mit einer quantitativ großen WhatsApp-Gruppe in die Saison (> 30), der Spielerkader selbst bestand aus 10-18 Spielern – die einen waren häufiger da, die

Kontakt Turnerschaft St.Tönis e.V.:

Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.

Corneliusstraße 25c

47918 Tönisvorst

Sporthalle mit Cafeteria

Bankverbindung:

Sparkasse Krefeld · BLZ: 320 500 00 · Konto: 91110379 · IBAN: DE39 3205 0000 0091 1103 79 · BIC: SPKRDE33

Tel. 0 21 51 - 70 18 61

Fax 0 21 51 - 79 72 58

E-Mail: mail@turnerschaft1861.de

www.turnerschaft1861.de

Öffnungszeiten

Geschäftsstelle:

dienstags 16.00 - 18.00 Uhr

freitags 15.00 - 17.00 Uhr

Erfolgreich trotz Regen

Sparkassen Handballcamp 2020

Nachdem wir das Pfingstcamp leider aufgrund der Corona Pandemie absagen mussten, war uns klar im Verein, dass wir zumindestens in den Sommerferien etwas für unsere jungen Mitglieder anbieten wollten.

Aus diesem Grundgedanken ist unser Sommercamp/Ferienfreizeit 2020 entstanden. Ein Camp mit dem wir den Kindern in den schwierigen Zeiten unter Einhaltung aller Hygienevorgaben, ein bisschen Ablenkung und Spaß bieten wollten.

Angeführt von Dominique Wolf sorgte das Trainerteam von Montag bis Freitag für abwechslungsreiche Sportangebote. Fast hätte uns der Regen in der ersten Woche einen Strich durch die Rechnung gemacht doch dank der Hilfe der Stadt St Tönis die uns die Corneliusfeldhalle zur Verfügung gestellt haben konnte das Trainerteam durchgehend die Kinder weiter unterhalten:

Insgesamt liefen die Sommercamps trotz wetterbedingten Problemen sehr gut und wir freuen uns auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Nils Osterloh

In kleinen Gruppen und unter Einhaltung aller Hygienevorgaben gab es in drei Wochen der Sommerferien eine Betreuung im Form eines Handballcamps. Alle Kinder freuten sich über die sportliche Abwechslung.



Auch ohne Höhepunkt eine super Saison mit der **Handball AG**

Seit mehr als 35 Jahren gibt es nun schon die Handball-Ag in Kooperation mit den St. Töniser Grundschulen und nahezu jeder Turnerschaftler ist bereits durch diese Schule der Handballförderung gegangen. So gab es auch in diesem Jahr wieder für die Kinder der ersten und zweiten Klassen die Möglichkeit Samstags morgens kostenlos Bewegungsschulungen durchzuführen und somit spielerisch das Handballspielen zu erlernen.

Ab den Herbstferien bis zu den Osterferien fanden sich somit auch in diesem Jahr ein Trainerteam von insgesamt 5 Trainern sowie 20-30 Kinder wöchentlich ein. Neben der Heranführung der Grundschulkinder an die Mannschaften ist für die Turnerschaft vor allem auch die Ausbildung junger Trainer in diesen Trainingseinheiten besonders wichtig.

Mit viel Spaß und Freude absolvierten die Kinder die Übungseinheiten und konnten die ersten Grundlagen – Fangen, Passen, Werfen, Pellen - für eine erfolgreiche Handballkarriere erlernen. Natürlich durfte auch der schon traditionelle Besuch des Nikolaus in der Trainingseinheit vor Weihnachten nicht fehlen. Als besonderer Höhepunkt und Abschluss der Ag findet in jedem Jahr ein Handballspiel der Kinder statt. Dort können die Kinder in der restlos ausverkauften Corneliusfeldhalle allen Zuschauern zeigen was sie in diesem Jahr gelernt haben. Natürlich dürfen dabei Trikots, Schiedsrichter und die Anzeigentafel nicht fehlen. NORMALERWEISE...

In diesem Jahr kam uns leider kurz vorher Corona in die Quere und wir mussten von jetzt auf gleich alles absagen... Auch der Schritt in die Mannschaften ist in diesem Jahr noch etwas improvisiert. Aber seit Ende Juni konnten wir uns endlich wieder zu-



sammen zum Handballtraining treffen. Zunächst noch immer Samstag wurde die ganzen Sommerferien durchtrainiert und auf dem Beach- und Tartanplatz in unterschiedlichsten Trainingseinheiten die neuen Trainer und Spieler kennengelernt. Wir hoffen, dass wir nach den Sommerferien dann auch wieder in die Halle dürfen und schon bald die ersten richtigen Spiele für den jungen Nachwuchs dann ausgetragen werden.

Ein besonderer Dank geht noch einmal an das gesamte Trainerteam Heinz, Trine, Anna, Pia und Dominik.



Der Vorstand 2020



1. Vorsitzender:
CHRISTIAN HÜLSEMANN
Email: c.huelsemann@turnerschaft1861.de



2. Vorsitzender:
JÜRGEN TOPP
Email: j.topp@turnerschaft1861.de



1. Kassierer:
KATHRIN POHL
Email: k.pohl@turnerschaft1861.de



2. Kassierer:
DIETER WIELAND
Email: d.wieland@turnerschaft1861.de



1. Geschäftsführerin:
DAGMAR HAMMES
Email: d.hammes@turnerschaft1861.de



2. Geschäftsführerin:
SUSANNE SCHNEIDER
Email: s.schneider@turnerschaft1861.de



Handball-Obmann:
JÜRGEN TOPP
Email: j.topp@turnerschaft1861.de



Jugend-Handballwart:
THOMAS WINGERT
Email: t.wingert@turnerschaft1861.de



Volleyballwart:
THORSTEN MEYER
Email: t.meyer@turnerschaft1861.de



Skiwart:
BERNHARD KERSTING
Email: b.kersting@turnerschaft1861.de



Gesundheitssportwart:
MARTINA LANGER
Email: m.langer@turnerschaft1861.de



Verwaltung Turnen:
VERA BLECKWEDEL
Email: turnen@turnerschaft1861.de



Jugendwart:
RENE MONK
Email: r.monk@turnerschaft1861.de



Sozialwart:
NILS JANSEN
Email: n.jansen@turnerschaft1861.de



Pressesprecherin:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: s.enger-schmitz@turnerschaft1861.de



Festwart:
SIMON VON DER FORST
Email: info@turnerschaft1861.de



1. Beisitzer:
UWE SCHMITZ
Email: u.schmitz@turnerschaft1861.de



2. Beisitzer:
KLAUS WINGERT
Email: k.wingert@turnerschaft1861.de

MITGLIEDER DES ÄLTESTENRAT:

Wolfgang Wellinghausen, Karl-Heinz Cox, Hannelore Bönig, Gerda Wieland,
Heribert Vennhaus, Horst Drießen und Ursula Elsen

Entdecke neue
Horizonte!

CHAUSSON
Reisemobile

Mobilität & Freizeit
hülsemann
autohaus-huelsemann.de



hülsemann – Ihr Exklusivhändler
in Krefeld und Kempen für CHAUSSON
Reisemobile

Verkauf, Vermietung und Rund-Um-Service
Camping-Profi Fachhändler für Zubehör- und Ersatzteile

Hülsemann | Kempen
Hülser Str. 93 (Nähe TÜV)
Tel. 02152 9929140

Hülsemann | Krefeld
Saalestraße 14
Tel. 02151 369480

www.autohaus-huelsemann.de